



CLUBZEITUNG

DER CLUB AN DER ALSTER | AUSGABE 4-2023



HOCKEY

DOPPEL-GOLD FÜR KLARA
BATSCHKO UND NIC-HANSEN

TENNIS

HERREN 55 GEWINNEN DM
AM ROTHENBAUM

RED WHITE NIGHT

DAS WAR DIE NEUNTE AUS-
GABE DES CLUBFESTS


Meßmer
macht meinen Moment

Gelassenheit ist:
Einfach mal
runter zu fahren.
Nach Italien.



NEU



Schmeck dich um die ganze Welt: Die Meßmer Ländertees.

VORWORT



Frank Gemmig, Vorstand Hockey Erwachsene seit 2021, ehemaliger Spieler der I. Hockeyherren und Mitglied im Club seit 1996.

Liebe Clubmitglieder, liebe Alsteraner,

der Sommer stand wieder vollkommen im Zeichen von sportlichen Highlights und wie schon in den letzten Jahren im Zeichen der Red White Night, am ersten Freitag nach den Sommerferien. Zum 9. Mal verwandelte sich das Clubhaus und die Terrasse in eine rot-weißes Farbenpracht und die Stimmung war fantastisch. Wir freuen uns schon auf das Jubiläum im kommenden Jahr.

Auf der Titelseite der Clubzeitung strahlen die beiden Europameisterschaft Gewinner der wU 18 und der mU18. Ein deutscher Doppelerfolg mit den beiden Jugendnationalmannschaften, der kurz vor den Sommerferien gefeiert werden konnte. Verdientermaßen wurden Klara und Nic von Herrn Spethmann auf der Mitgliederversammlung mit dem Meßmer Preis „Spielerin und Spieler des Jahres“ ausgezeichnet.

Kurz danach begannen die Europameisterschaften der Herren und Damen in Mönchengladbach, wo der Club 4 Spielerinnen dafür abstellte. Nach einer souveränen Gruppenphase verloren die DANAS Ihr Halbfinale gegen Belgien und konnten sich im Spiel um Platz 3 die Bronzemedaille sichern. Jetzt gilt der Blick schon wieder nach vorne gerichtet, um sich beim Olympiaqualifikationsturnier im Januar in China für die Olympischen Spiele in Paris zu qualifizieren.

Zeitgleich zu den Feld-Europameisterschaften fanden die „EuroHockey ID Championships“ für Menschen mit geistiger Behinderung statt. Hier konnte sich Deutschland im Finale gegen England durchsetzen und einer unserer „Die Hockies“, Johnny Ngyuen war mit am Start. Im August wurden die „Die Hockies“ mit dem „Inklusions-Award“ im Rahmen der „SportBild Award“-Verleihung ausgezeichnet. Es ist schön zu sehen, mit

wieviel Freude die „Die Hockies“ den Hockeysport ausüben und mit wieviel Engagement Greta Blunck diese Mannschaft aufgebaut hat und damit das Thema „Sport und Inklusion“ an Präsenz gewinnt. Wir als Club freuen uns sehr darüber, Euch dabei zu unterstützen.

Während der Sommerferien fanden zum letzten Mal als „combined-Turnier“ die Hamburg European Open im Tennis statt. Gleich 5 Spielerinnen und Spieler von Alster gingen an den Start und Noma erreichte sensationell das Finale. Sie hat den Center Court zum Beben gebracht! Mit den Erfolgen der deutschen Spielerinnen und Spieler war es eine sehr gelungene Veranstaltung, die auf unserer Clubanlage stattgefunden hat. Parallel dazu fand der ECE Kids Cup statt, mit 80 Kindern, bei dem Lucie Kienle den 2. Platz erkämpfte.

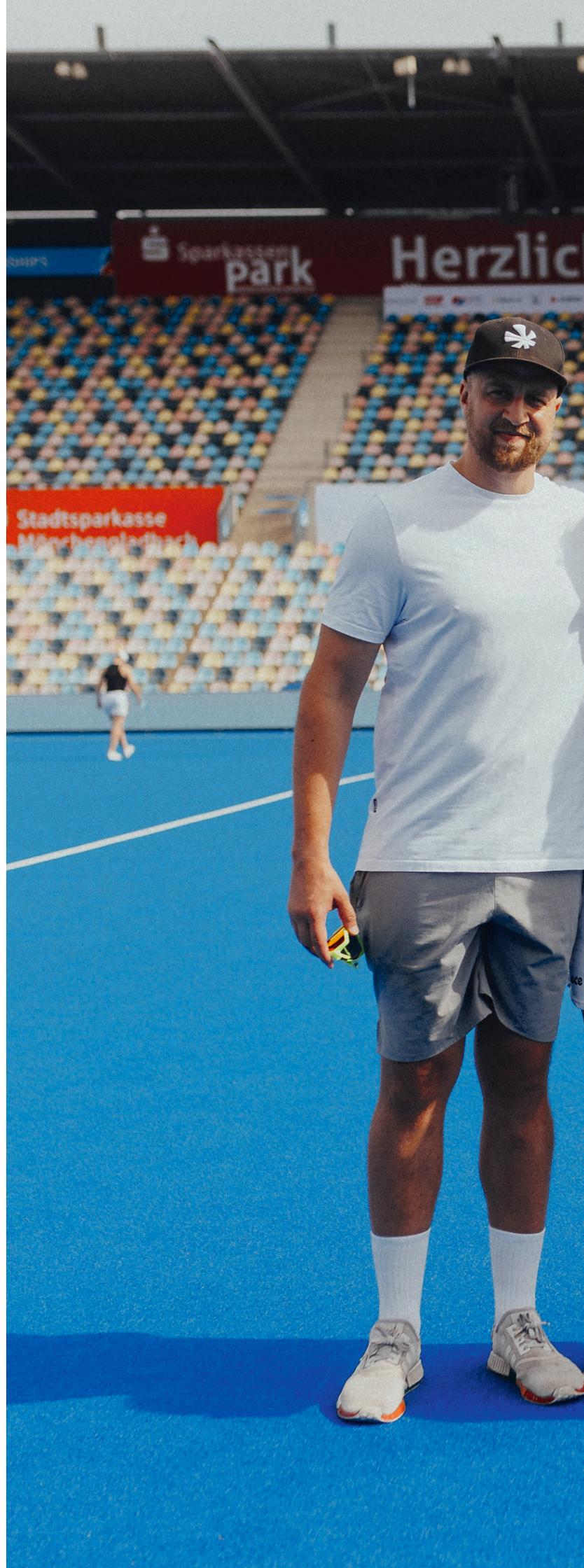
Nicht nur bei den Kindern waren wir in Deutschland erfolgreich, sondern auch bei den Herren 55. Sie wurden im dritten Anlauf Deutscher Mannschaftsmeister 2023, was ausgiebig bis spät in den Abend gefeiert wurde.

Weiterhin gewinnt Alster die „IC Junior Trophy“ für die „Leading Tennis Clubs of Germany“, was immer als Teamwettbewerb ausgetragen wird.

Nicht nur die Kernsportarten Hockey und Tennis sind erfolgreich in der Sommerzeit, sondern auch die jüngste Sportart Padel. Der Club an der Alster hat in diesem Jahr erstmals am Padel Punktspielbetrieb des Deutschen Padel Verbandes teilgenommen.

Es ist schön immer wieder von solchen Erfolgen berichten zu können, jedoch passiert noch viel mehr im Club. Nicht nur der Spitzensport steht im Fokus, nein wir sind sehr zufrieden, dass wir die Voraussetzung haben, über 500 Kindern adäquates Tennis- und Hockeytraining gewährleisten zu können und sie entsprechend auszubilden. Dafür bedarf es neben den engagierten Trainern viele Helfer, die zum größten Teil ehrenamtlich tätig sind. Ohne diese Unterstützung wäre ein solcher Betrieb nicht möglich. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die helfend zur Seite stehen und sich für den Der Club an der Alster einsetzen.

Herzliche Grüße
Ihr/ Euer Frank Gemmrig - Hockeyvorstand





VIER MAL BRONZE FÜR ALSTER BEI EM

Physio Benni Kühn, Viktoria Huse, Kira Horn, Hanna Granitzki und Anne Schröder



WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

REDAKTIONSSCHLUSS

03.11.2023

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

4

... diese Ausgabe auf neuem ökologischerem Papier gedruckt wird! Denn wir nehmen das Thema Nachhaltigkeit sehr ernst und versuchen peu à peu besser zu werden. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe!

... wir in dieser Ausgabe über viele sportliche Erfolge im Hockey und Tennis berichten können. Wie die Europameisterschaften im Hockey und grandiose Leistungen im Tennis.

... die neue Teppichhalle in unseren Alsterfarben Rot und Grau. Bitte beachten Sie das nur mit glatten Hallenschuhen gespielt werden darf.

... wir über Ostern 2024 die „Club Trophy I, Women“ in Wellingsbüttel ausrichten und unsere I. Hockeydamen um diesen Titel kämpfen.

... auch in diesem Jahr wieder der Meßmer Cup eine Woche vor dem Bundesligastart in der Halle stattfinden wird. Das besondere Highlight ist dabei der Freitagabend, der unter dem Motto „Hamburg Hockey Hilft“ steht!



**HAMBURG HOCKEY
HILFT**

FREITAG, 24. NOVEMBER 2023

Hallenhockey-Event, Tombola, Fundraising
Der Club an der Alster, Hallerstraße 91, Hamburg
10 Euro Erwachsene, 5 Euro Kinder
www.alstercapetown.org



Wussten Sie schon, dass... ●

Echte Partnerschaft heißt
für uns, alle Herausforderungen
gemeinsam zu meistern.



Wir wissen, was unsere Kunden bewegt und sind immer an Ihrer Seite. Deshalb schenken uns einige bereits seit mehr als 200 Jahren generationsübergreifend ihr Vertrauen.

Mehr Informationen unter www.mmwarburg.de

M.M.Warburg & CO
Ferdinandstraße 75
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 3282-0
info@mmwarburg.com




M.M. WARBURG & CO
BANK


DOPPEL-GOLD FÜR DEUTSCHLAND

Überragende Leistungen bei den U18-Europameisterschaften:
Klara Batschko und Nic Hansen holen Titel



Foto: worldsportpics.com/Frank Uijlenbroek | Doppel-Europameisterschaft für U18-Teams

Krefeld, Deutschland - Die Europameisterschaften der U18 im Jahr 2023 werden sicherlich in die Geschichte des deutschen Jugendhockeys eingehen. Klara Batschko und Nic Hansen haben mit ihren herausragenden Leistungen die europäische Krone erobert und sorgen für großartige Nachrichten aus Krefeld.

Die weibliche U18-Nationalmannschaft zeigte sich von ihrer besten Seite und kämpfte sich bis ins Finale. Im Halbfinale standen sie Spanien gegenüber und zeigten eine beeindruckende Vorstellung. Mit einem knappen 2:1-Sieg sicherten sie sich ihren Platz im Endspiel. Im Finale wartete die belgische Auswahl, und nach einem spannenden Spiel, das in der regulären Spielzeit torlos endete, setzten sich die deutschen Mädels im Shoot-out mit 3:2 durch. Es war ein dramatisches Finale, das die Herzen der Fans höherschlagen ließ.

Die männliche U18-Nationalmannschaft lieferte ebenfalls eine beeindruckende Vorstellung bei dieser Europameisterschaft. Im Halbfinale gegen Spanien fand ein torreiches Spektakel statt, das in die EM-Geschichte eingehen wird. Mit einem atemberaubenden 8:6-Sieg sicherten sich die deutschen Jungs ihren Platz im Finale. Nic Hansen brillierte in der 24. Minute mit einem Eckentor und trug sich verdientermaßen in die Torschützenliste ein. Im Finale trafen sie erneut auf eine starke belgische Mannschaft und setzten sich nach 60 spannenden Minuten mit 3:2 durch. Der Jubel kannte keine Grenzen.



Foto: worldsportpics.com/Frank Uijlenbroek | Klara Batschko & Nic Hansen in Aktion

Nach dem Turnier gab es noch weitere Gründe zur Freude. Klara Batschko wurde als beste Torhüterin der gesamten Europameisterschaft ausgezeichnet. Ihre herausragenden Fähigkeiten zwischen den Pfosten haben maßgeblich zum Erfolg der weiblichen U18-Mannschaft beigetragen.

Die Erfolge dieser jungen Athleten sind nicht nur ein Grund zur Freude für sie selbst, sondern auch für ganz Deutschland. Sie haben nicht nur ihre individuellen Fähigkeiten unter Beweis gestellt, sondern auch gezeigt, dass deutsches Jugendhockey auf höchstem Niveau konkurrenzfähig ist. Denn viele U-Natios spielen bereits in ihren Heimatclubs fest in der Bundesliga!

Die gesamte Alsterfamilie ist stolz auf Klara Batschko, Nic Hansen und die gesamten U18-Nationalmannschaften. Diese EM-Titel sind eine Belohnung für harte Arbeit, Talent und Teamgeist und sind ein Beweis dafür, dass Träume wahr werden können, wenn man unermüdlich daran arbeitet und an sich selbst glaubt.

Wir gratulieren herzlich zu diesen außergewöhnlichen Erfolgen und freuen uns auf die weiteren Erfolge, die dies die beiden in ihrer vielversprechenden Zukunft erwarten. Der Club ist hochofren, so talentierten Sportler in seinen Reihen zu haben.

Interview

Erstmal gratulieren wir euch, Klara und Nic, ganz herzlich im Namen des gesamten Clubs zu dieser tollen Leistung und dem Doppel-Erfolg bei der EM in Krefeld diesen Sommer!

Mit einigem Abstand zum Turnier – ist das Kribbeln ab und zu immer noch da, wenn ihr an den Abpfiff denkt und so langsam realisiert habt, dass ihr U18-Europameister seid?

Klara: Leider muss ich sagen, dass solche unglaublichen Erlebnisse schnell wieder in den Hintergrund rücken, sobald man in den Alltag zurückkehrt. Doch immer, wenn ich an den Moment zurückdenke, als wir Europameister geworden sind und die besonderen

Erlebnisse über das ganze Turnier, muss ich immer wieder schmunzeln. All die Gefühle kommen zurück. Kribbeln, Freude, Fassungslosigkeit und Erleichterung. Ich werde den Moment niemals vergessen.

Nic: Ja, tatsächlich auch noch nach 3 Monaten denkt man doch des Öfteren drüber nach. Dann ist das Gefühl jedes Mal sehr schön und man freut sich aber man vermisst die Zeit auch irgendwo. Allgemein aber natürlich ein sehr schönes Gefühl, was mit viel Stolz verbunden ist.

Ihr hattet neben dem Titel beide noch persönliche Highlights im Turnier, welchen waren das?



Foto: worldsportpics.com/Frank Uijlenbroek

Klara Batschko beste Torhüterin des Turniers

Klara: Für mich war ein besonderes Highlight die Nominierung für den Torwart des Turniers. Ehrlicherweise hatte ich das nicht erwartet und war etwas überrascht. Gleich zwei Titel zu gewinnen ist natürlich doppelt schön.

Nic: Für mich persönlich war das Halbfinale gegen Spanien das Highlight des Turniers. Wir haben es geschafft mit 8:6 zu gewinnen trotz 30 Minuten Unterzahl. Das war vermutlich eines der geilsten Spiele meines Lebens.

Gab es während des Turniers regen Austausch zwischen den Teams (WUI8 und MUI8) und wenn ja, wie habt ihr euch gegenseitig unterstützt?

Nic: Auch wenn wir beide im gleichen Hotel waren, hielt es sich in Grenzen. Wir haben dann am Abend mal ne Runde Tischtennis zusammen gespielt oder das Spiel der anderen supportet. Aber ganz grundsätzlich waren wir dann doch sehr viel mit uns selber beschäftigt.

Klara: Leider war es uns aufgrund der meist nicht aufeinanderpassenden Zeitplänen nicht möglich, die Spiele der Jungs live zu sehen. Jedoch versuchten wir wenn's möglich war die Spiele über den Livestream zu schauen. Obwohl wir im gleichen Hotel wohnten, sahen wir uns nur selten und hatten wenig zusammen zu tun. Trotzdem war der letzte Tag mit unserem und dem Finalspiel der Jungs etwas besonderes. Die mUI8 hatten ihr Spiel vor uns bereits gewonnen und blieben, um uns zu unterstützen. Ich würde sagen, Sie waren die lautesten Fans. Als wir dann als frisch gekürte Europameister zusammen auf dem Treppchen standen, entstand eine unfassbare Atmosphäre. Beide Teams hatten alles erdenkliche erreicht - zusammen hatten wir gleich zwei Europameistertitel gewonnen. Das zeigten wir dann auch beim anschließenden gemeinsamen Feiern.

Bei den I. Damen bzw. I. Herren gehört ihr bereits zum Team, welche Ziele verfolgt ihr persönlich im DCadA, aber auch in der Nationalmannschaft?

Klara: Ende November wird die u21 WM in Chile stattfinden. Als jüngerer Jahrgang ist natürlich die Konkurrenz sehr stark, dennoch ist mein klares Ziel, einer der zwei Torwhüter zu werden, welche mitfahren werden. Auch in der Zukunft möchte ich noch so viele Turniere wie möglich spielen und Erlebnisse sammeln. Neben der Nationalmannschaft werde ich weiterhin versuchen ein festerer Bestandteil der Damen-Mannschaft zu werden. Als junger TW ist es immer besonders schwer, die I. Position anzugreifen und oben mitzuspielen. Bis dahin werde ich das Team so gut es geht unterstützen, Erfahrungen sammeln und versuchen mich weiter zu entwickeln. Mal sehen, was in Zukunft noch alles kommen wird.



Foto: worldsportpics.com/Frank Uijlenbroek

Nic Hansen jubelt nach seinem Treffer im Halbfinale

Nic: Mein persönliches Ziel ist es mit den Herren Deutscher Meister zu werden. Auf lange Sicht bezogen, möchte ich auch sehr gerne hier bleiben, da ich mich super wohl fühle und auch schon immer hier bin und ich es mir gerade nicht vorstellen könnte, woanders zu spielen. In der Nationalmannschaft versuche ich jetzt erstmal genauso weiter zu machen, das letzte Jahr in der UI8 gut zu nutzen und dann zu gucken, wie die Chancen in der U21 stehen.

Vielen Dank für das Interview. Wir wünschen euch das Allerbeste für eure sportliche Zukunft!

Das Interview führte Julian Hofmann-Jeckel.

DAHLER

Märkte kennen. Chancen erkennen. DAHLER kennenlernen.



Wir freuen uns auf Sie.

Ihre
Matthias Beuge,
Joy-Patrick Vellguth
und Stephan Körner
(Geschäftsführer Alster-
West und Alster-Ost)

DAHLER Alster-West

Inh.: DAHLER & COMPANY Alster GmbH & Co. KG

Mittelweg 165, 20148 Hamburg

T 040 41 53 96-0 E alster-west@dahler.com

DAHLER Alster-Ost

Inh.: K&V Immobilien GmbH & Co. KG

Poelchaukamp 15, 22301 Hamburg

T 040 87 87 87-0 E alster-ost@dahler.com

dahler.com

RED WHITE NIGHT

2023



10

3RNW2

Sieht komisch aus.

K I ? Relikt von Star Wars ? Neuer social media Kanal ?

Nein, nein. Wir sind bei Alster. Und sofort erkennt der Bilderrätselprofi, der verblüfft den Sinn in den silbernen fünf Ballons über dem Buffet sucht: RWN 23! Klar, es ist wieder einmal der erste Freitag nach den Sommerferien! Die Red White Night erlebt ihre mittlerweile 9. Sinfonie.

Und mit welchem Anklang! Der Kartenvorverkauf ist ein Speeddating von gerade einmal zwei Stunden. So schön es ist, dass die Begehrlichkeit so gross ist, so schwierig ist die Vereinbarkeit mit der Limitierung der zugelassenen Gästezahl. Zudem gilt es auch, diejenigen zu berücksichtigen, die sich - aus sportlichen oder auch unterstützenden Gründen - um den Club verdient gemacht haben.

Es ist nämlich eine richtig gute Party! Schon am Einlass herrscht gute Stimmung, erste Umarmungen, fummeliges „Zug-um-Zug“-Geschäft Karte gegen Armband. Und natürlich der Farbcheck. So viele Varianten von Rot und Weiss! Die lässigste Ausrede bei einer der wenigen Ausnahmen: rot-grün-Schwäche...



Oben dann: kein Lamettavorhang. Aber sofortiges Eingrooven Dank Saxophon, der Wunderwaffe für ein leichtes Sein, und natürlich den ersten Drinks mit Freunden. Gemütliches Stimmengewirr, dazu „Sound of Silence“, unterlegt mit Bässen - ungewohnt, aber passend. Und das Ganze sogar weitgehend auf der Terrasse, so wie erhofft, aber nicht vorhergesagt. Kein Gewitter, kein Reinfall - nein, ganz im Gegenteil!

Wesentlicher und herausragender Bestandteil des Abends ist DAS BUFFET. Toll aufgebaut, gut zugänglich - und über die Maßen köstlich. Was kaum jemand weiss: das musste Flo aufgrund zweier Ausfälle so ziemlich alleine hinkriegen - wirklich, Flo, eine Meisterleistung! Und auch dem Gastroteam ein ganz großer Dank, die „Versorgung“ war umsichtig und allgegenwärtig. Die Eins mit Sternchen gebührt natürlich Pierre für die schönsten Beine des Abends.



12



Die Tanzfläche ist im Anschluss gut gefüllt. Und soll es auch die ganze Nacht bleiben. Was die Auswahl der Lieder angeht, gehen die Geschmäcker ja immer auseinander. Ich für meinen Teil stelle etwas zähneknirschend fest: „I will survive“. Irgendwann nach der wohltuenden Mitternachts-Currywurst schlängeln sich die ersten durch das wabernde Rot-Weiss gen Treppe.

Und hätten die HONAMAS nicht im Penalty Schiessen, irgendwann zwischen GinTonic und Obstsalat verloren, wäre der Heimweg noch seliger geworden...

// Melanie Cordua



HIER GEHT'S ZUR
BILDERGALERIE

Haspa Private Banking – so individuell wie Ihr Fingerabdruck und jetzt 3-fach ausgezeichnet.



Lassen Sie uns gemeinsam Ihre persönliche **Private Banking ID** entwickeln, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse als Unternehmerinnen und Unternehmer, Vermögende oder Top-Verdienende.

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch:

Lars Sprenkelmann
Direktor Private Banking
Telefon 040 3578-97451
lars.sprenkelmann@haspa.de

 **Haspa**
Private Banking

HEO 2023

Ein voller Erfolg



Alexander Zverev

Die Hamburg European (kurz HEO) wurden in diesem Jahr zum letzten Mal als „combined-Turnier“ ausgetragen und waren in jeder Hinsicht noch einmal ein voller Erfolg. An beiden Finaltagen war der Center Court mit 10.000 Zuschauern ausverkauft. An den neun Tagen des Turniers kamen insgesamt 64.000 Zuschauer auf die Anlage, 9.000 mehr als im Vorjahr.

In drei der insgesamt vier Finals standen deutsche Spieler und Spielerinnen. Wann gab es so einen Erfolg zuletzt? Und von diesen drei Finals konnten sogar zwei gewonnen werden. Alexander (Sascha) Zverev holte sich in seiner Heimatstadt auf dem ausverkauften Center Court den Turniersieg durch einen 7:5/6:3 Erfolg über den Serben Laslo Djere. Den Sieg im Doppel holte sich das deutsche Davis-Cup Doppel Krawietz/Pütz gegen das belgische Duo Gille/Vliegen mit 7:6/6:3.

Und dann waren da natürlich noch unsere Alsteraner. Gleich fünf Spieler und Spielerinnen aus unserem Club gingen an den Start. Bei den Damen konnten sich alle vier Spielerinnen für das Hauptfeld qualifizieren und drei von ihnen zogen sogar in die Runde der letzten 16 ein.



Noma Akugue

Noma Noha Akugue erreichte sensationell das Finale. In der ersten Runde schlug sie die Brasilianerin Laura Pigossi mit 7:5/6:4 und feierte damit ihren ersten Sieg in einer Hauptrunde bei einem WTA-Turnier. In der zweiten Runde bekam es Noma mit der Australierin Storm Hunter zu tun, die in ihrer ersten Runde die an Nummer 1 gesetzte Donna Vekic, besiegen konnte. Auch hier behielt Noma mit 0:6/7:6/6:4 die Oberhand.

Im Viertelfinale musste sie gegen die Italienerin Martina Trevisan wieder über die volle Distanz gehen und entschied das Match mit 5:7/6:4/7:5 für sich. Das Halbfinalspiel gegen die Russin Diana Shnaider gewann Noma mit 6:3/6:3 und so stand sie als Ungesetzte plötzlich und völlig überraschend im Finale am Rothenbaum. Im Finale unterlag sie der Niederländerin Arantxa Rus im ausverkauften Stadion mit 0:6/6:7. Durch diesen Erfolg konnte sich Noma auf der WTA Weltrangliste um 65 Plätze auf Position 142 verbessern.

ECE Kids Cup



Anlässlich der Hamburg European Open am Hamburger Rothenbaum fand am Finalwochenende ein ganz besonderes Ereignis statt: der „ECE Kids Cup“ hat zum offenen Turnier geladen, zu dem sich über 80 Kinder aus ganz Deutschland gemeldet haben.

Gespielt wurde im Gruppenmodus (Round Robin) mit 4 Pools, Tennis wurde dabei mit 2/3, die Leichtathletik- und Koordinationsübungen mit 1/3 gewertet.

Lucie Kienle vom Der Club an der Alster konnte sich in Ihrer Altersklasse U8 in der Gruppenphase erfolgreich durchsetzen und sich abschließend für das Finale qualifizieren. Wir gratulieren Lucie zum 2. Platz beim „ECE Kids Cup“!



Eva Lys



Tamara Korpatsch

Eva Lys gewann ihre Auftaktbegegnung gegen die an Position 2 gesetzte und Nummer 31 der WTA-Weltrangliste, Sherif Mayar aus Ägypten, sensationell mit 6:1/6:1. Auch in der zweiten Runde behielt Eva gegen die Ungarin Panna Udvardy mit 6:4/6:1 die Oberhand und stand somit im Viertelfinale. Hier unterlag sie dann der späteren Siegerin mit 2:6/2:6.

Tamara Korpatsch konnte ihr Auftaktmatch gegen die Argentinierin Maria Carle mit 3:6/6:2/6:1 gewinnen. In der zweiten Runde musste sie sich der Australierin Daria Saville mit 6:7/2:6 geschlagen geben.

Ella Seidel traf in der ersten Runde in einem deutschen Duell auf die Dortmunderin Jule Niemeier und unterlag sehr knapp nach rund 2,5 Stunden mit 6:7/6:1/3:6.

Im Doppel spielten Noma und Ella zusammen und Tamara spielte an der Seite von Lena Papadakis. Noma und Ella konnten ihre Auftaktbegegnung gegen Rus/Udvardy denkbar knapp mit 4:6/7:5/12:10 gewinnen. In der zweiten Runde war das Ergebnis mit 6:2/6:7/7:10 ähnlich knapp, aber leider mit dem besseren Ende für die italienischen Gegnerinnen. Tamara musste sich mit ihrer Partnerin bereits in der ersten Runde knapp mit 4:6/6:3/6:10 geschlagen geben.



Ella Seidel

Aus unserem Herrenteam trat Marvin Möller in der Qualifikation an. Hier unterlag er in der ersten Runde dem Briten Jan Choinski mit 3:6/4:6. Im Doppel konnte sich Marvin an der Seite seines Partners Marko Topo (Iphitos München) in der Qualifikation durchsetzen, verlor dann aber in der ersten Runde mit seinem Partner gegen das deutsche Davis-Cup Doppel Kevin Krawietz und Tim Pütz mit 6:7/3:6.

Die nächsten HEO Open finden vom 13. bis 21. Juli 2024 statt und liegen damit direkt nach Wimbledon und vor den Olympischen Spielen in Paris. Es wird dann aber ein reines Herrenturnier sein. // SF

Wir feiern Geburtstag *in Gelb!*

Liebe Clubmitglieder, liebe Alsteraner,

seit 85 Jahren steht Optiker Bode für beste Beratung, Kompetenz und – genau wie Der Club an der Alster – für höchste Qualität aus Tradition.

Feiern Sie jetzt mit uns und entdecken Sie die größte Auswahl an Markenbrillen und unsere erstklassigen ZEISS Markengläser. Das Beste: Zu unserem Geburtstag können Sie jetzt 25 % auf unser gesamtes Sortiment sparen.

Wir freuen uns auf Sie.

Sybille und Carsten Bode



optiker-bode.de  

85 *Jahre*

OPTIKER BODE

Der Rabatt gilt auf Fassungen, Gläser, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Pflegemittel für das im Geschäft verfügbare Sortiment. Gültig bis zum 08.11.2023. Nicht mit anderen Rabattaktionen, Komplettangeboten und Angeboten kombinierbar. Nicht alle Fassungsmodelle und Marken sind in allen Filialen erhältlich.

MESSMER SPIELER DES JAHRES

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden am 13.09.2023 die Spieler des Jahres durch unseren Hauptsponsor Hockey und Premiumpartner Meßmer geehrt, die Ehrung übernahm Jochen Spethmann persönlich.

In diesem Jahr fiel im Tennisbereich die Wahl auf Mika Petkovic und Ella Seidel. Beide haben im vergangenen Jahr tolle Erfolge im Tennis erlangt und sich stets in ihrer Leistung gesteigert. Ella gewann im vergangene Dezember die Deutsche Meisterschaft.

Im Bereich Hockey wurden die Klara Batschko und Nic Hansen ausgezeichnet. Beide haben mit ihren Nationalmannschaften im Sommer 2023 die Europameisterschaft der männlichen U18 gewonnen. Zudem wurde Klara noch als „Beste Torhüterin des Turniers“ ausgezeichnet.

Auch in diesem Jahr möchten wir uns für die tolle Unterstützung bedanken.

18



ELLA SEIDEL

Deutsche Meisterin Damen 2022

Ella Seidel kam im Jahr 2021 zum DCadA und wurde im Dezember 2022 Deutsche Meisterin der Damen. Neben zwei ITF 25K-Siegen in Hechingen und Braunschweig gewann sie auch das Runner-Up ITF 60K in Zagreb. Zudem steht Ella im Perspektivkader des DTB.



MIKA PETKOVIC

TOP 100 Junioren

Mika Petkovic konnte sich im letzten Jahr mehrere Turniersiege in den ITF Junior-Serie sichern. Er hat den Sprung in die I. Herren geschafft und konnte bereits einige Spiele in der Regionalliga bestreiten. Zudem gehört er im Jahr 2024 zu den besten 100 der Junioren. Ella gewann im vergangene Dezember die Deutsche Meisterschaft.



KLARA BATSCHKO

UI8-Europameisterin und beste Torhüterin

Klara Batschko konnte mit Ihrer Mannschaft, der weiblichen UI8, im Februar 2023 den 4. Platz bei der Deutschen Endrunde im Hallenhockey erreichen. Im Sommer 2023 qualifiziert sich Klara für die Europameisterschaft und holte mit der Nationalmannschaft Gold. Zudem wurde Sie als „Beste Torhüterin des Turniers“ ausgezeichnet.



NIC HANSEN

Europameister mit der UI8

Nic Hansen erlebte ebenfalls ein turbulentes Jahr. Das Clubkind wurde ebenfalls für die Europameisterschaft in Krefeld nominiert und gewann diese mit einer Mannschaft. Zudem schaffte er, wie auch Klara, den Sprung in die Bundesligamannschaften. Des Weiteren ist er auch noch bei der männlichen UI8 aktiv.

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

— DR. ISABELLE —

OLLINGER

KIEFERORTHOPÄDIE HARVESTEHUDE

Behandlung von Kindern, Jugendlichen
und Erwachsenen

Tel: 040 - 41 35 65 23

Kieferorthopädie Harvestehude
Mittelweg 46 • 20149 Hamburg
info@kfo-harvestehude.de
www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:

Mo 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00
Di, Do 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30
Mi, Fr 9.00 - 12.00



PETITE POUPETTE



An zwei exklusiven Standorten in Hamburg werden die Jüngsten und ihre Eltern mit hochwertiger Kindermode begeistert. Mit einem liebevoll ausgewählten Sortiment erlesener Marken wie Bonpoint, Givenchy, Chloe, Bogner, Tartine et Chocolate, Stella Mccarthy bietet Petite Poupette Kinderbekleidung von 0-16 Jahren.



Petite Poupette

Bei St. Johannis 4, 20148 Hamburg, Jungfernstieg 26, 20354 Hamburg
Tel. 040-35715699, info@poupette.de

Demnächst auch am Neuen Wall!

Präventions- und Schutzkonzept zur Vermeidung sexualisierter Gewalt

Der Club an der Alster ist ein Verein mit einer langen Tradition. Besonders am Herzen liegen uns die Kinder und Jugendlichen des Clubs, denn sie sind unsere Zukunft. Für sie möchten wir gewährleisten, dass unsere Anlagen in einen behüteten Hort bilden, in den sie sich wohl und sicher fühlen können.

Das ist der Grund, weshalb wir uns auch im Der Club an der Alster mit dem Thema sexualisierter Gewalt im Sport auseinandersetzen und ein entsprechendes Präventions- und Schutzkonzept entwickelt haben. Sexualisierte Gewalt darf in unserem Club keinen Raum finden.

Sexualisierte Gewalt ist jede Form von Gewalt, die sich in sexuellen Übergriffen äußert. Es handelt sich damit um eine Form der Machtausübung durch Eingriff in die Intimsphäre ohne Einwilligung des oder der Betroffenen, dass der oder die Betroffene überhaupt einwilligungsfähig wäre. Häufig werden dabei Abhängigkeits- oder Autoritätsverhältnisse ausgenutzt. Sexualisierte Gewalt umfasst strafrechtlich relevantes Verhalten ebenso wie Grenzverletzungen in einer „Grauzone“.

Um unsere Mitglieder und Trainer für das Thema zu sensibilisieren, bedarf es einer breit angelegten Kommunikation, der Schulung aller Personen, die Kinder und Jugendliche im Sport ausbilden oder betreuen, aber auch des Muts zur Wahrheit. Nur wenn auftretende Missstände beim Namen genannt werden, kann auch im Sinne von Betroffenen eingegriffen werden.

Wir ermutigen deshalb alle Mitglieder, die Augen offen zu halten, Missstände zu melden und das Gespräch zu suchen. Kindern und Jugendlichen soll eine zentrale Anlaufstelle im Club zur Verfügung stehen, an die sie sich bei Problemen wenden können, um rasch und diskret kompetente Hilfe zu erhalten.

Der Vorstand des DCadA hat beschlossen, das Thema „Sexualisierte Gewalt im Sport“ zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in seiner Satzung unter §9.2 zu verankern. Diese Satzungsänderung und das Konzept wurden auf der Mitgliederversammlung am

13. September 2023 einstimmig beschlossen. Ferner wurden zwei Beauftragte zur Prävention sexualisierter Gewalt eingesetzt:

- > Sandra Fritsch – Geschäftsführerin Der Club an der Alster (hat Schulungen besucht und ein Zertifikat zur Ausbildung „Kinderschutz-Fachkraft“)
- > Dr. Nicola Boeckel – Allgemeinmedizinerin

Die Beauftragten stehen für alle Fragen zum Thema der sexualisierten Gewalt für Vereinsmitglieder, Trainer/innen und Betreuer/innen sowie für die Kinder und Jugendlichen und deren Angehörige zur Verfügung. Die Anfragen können anonym erfolgen und werden in keinem Fall ohne das Einverständnis der betroffenen Person weitergegeben. Die Beauftragten sind das Verbindungsglied zwischen den betroffenen Kindern oder Jugendlichen, oder den Personen, die einen Verdachtsfall feststellen, und dem Vereinsvorstand.

Wenn sich Betroffene nicht an einen Vereinsvertreter wenden möchten, steht auch der Verein „Zündfunke e.V.“ in Hamburg zur Verfügung, mit denen wir eine mündliche Kooperationsabsprache getroffen haben.

Bereits seit Juli 2022 unterschreiben alle Trainer/innen des Vereins einen Ehrenkodex sowie Verhaltensregeln. Sie verpflichten sich damit, in Trainingseinheiten und Übungsstunden mit Kindern und Jugendlichen die dort niedergelegten ethischen und moralischen Grundsätze einzuhalten. Ferner muss ein erweitertes Führungszeugnis alle fünf Jahre neu vorgelegt werden.

Der DCadA e.V. hat für eine anonyme Kontaktaufnahme im Verdachtsfall eine eigene Mailadresse eingerichtet. Sie erreichen uns unter:

E-Mail: psg@dcada.de

Das komplette Präventions- und Schutzkonzept zur Vermeidung sexualisierter Gewalt finden Sie hier.



ALLE INHALTE AUCH
ONLINE!

ERFOLGREICHE DANAS

Vier Alsteranerinnen holen Bronze bei der Hockey-Europameisterschaft 2023

HOCKEY

22



Stolze DANAS. Platz 3 bei der Heim-EM

Vom bis fanden in Mönchengladbach die EuroHockey Championships 2023 statt. Dieses Event enthielt sowohl die Damen- als auch die Herrenkonkurrenz. Zudem wurde parallel beim Gladbacher HTC die EuroHockey ID Championships, für Menschen mit geistiger Behinderung, ausgetragen. Die DANAS starteten gegen die schottische Mannschaft in das Turnier. IN diesem Spiel ging es gegen die Mannschaftskollegin Laura Swanson und Ex-Alsteranerin Amy Gibson.

In einer überlegenen Partie konnten die DANAS schnell punkten und erhöhten bereits in der 1. Minute durch ein Blitz-Tor von Sonja Zimmermann auf 1:0. Das 2:0 von Lisa Nolte nach einer starken Einzelaktion folgte schließlich in der 12. Minute. Mit einem Halbzeitstand von 3:0 (Tor: 30. Minute – Sonja Zimmermann) ging es in die Halbzeitpause. In der 53. Minute machte die deutsche Mannschaft dann den Deckel zu und Charlotte Stapenhorst schoss per argentinischer Rückhand das 4:0 zum abschließenden Endergebnis.

Im zweiten Spiel des Turniers hieß der Gegner England. Die Zuschauer sahen in der ersten Halbzeit eine Begegnung auf Augenhöhe, wobei kein Team trotz einiger herausgespielter Chancen zum Torerfolg kam. Anders dann in der zweiten Halbzeit. Die deutsche Auswahl kam dann in der 38. Minute durch Lena Micheel zur Führung und erhöhte in der 41. Minute bereits durch Sonja Zimmermann auf 2:0. In den letzten 15 Minuten erwischte Deutschland einen Traumstart und konnte durch zwei Treffer von Jette Fleschütz (46. & 59. Minute) sowie Pauline Heinz (49. Minute) konsequent und deutlich den Sieg einfahren.

Im letzten Gruppenspiel der Europameisterschaft wartete Irland. Auch dieses Spiel begann furios und die DANAS konnten in der 7. Minute durch Sonja Zimmermann per Strafecke in Führung gehen. In der 23. Minute konnte Pauline Heinz dann auf 2:0 erhöhen. Die deutsche Mannschaft ließ Irland nie richtig in das Spiel kommen. Sehr früh ersetzt die irische Mannschaft die Torhüterin gegen eine zwölfte Feldspielerin. Im letzten Viertel bekam Deutschland eine weitere Strafecke zugesprochen, die Nike Lorenz in der 51. Minute verwandelte. Eine Minute später folgte die nächste Strafecke – Nike Lorenz am Schuss und 4:0 für Deutschland. In der 53. Minute musste Jette Fleschütz

dann den Ball nur noch in das leere Tor einschieben – Endstand: 5:0. Somit zieht die deutsche Mannschaft als Erster der Gruppe B und ohne Gegentor ins Halbfinale der Heim-Europameisterschaft ein.

Im Halbfinale spielten die DANAS gegen die belgische Mannschaft. Durch einen frühen Rückstand in der 2. Minute von Emily White lief die Mannschaft über die gesamte Spielzeit diesem Rückstand hinterher. Die Verteidigung der Belgierinnen stellte die deutsche Mannschaft vor große Herausforderungen und ließ wenige Torchancen zu. Am Schluss fehlte die Zeit, sodass man sich mit 0:1 geschlagen geben musste.

Der Gegner im Spiel um Platz 3 hieß erneut England. Bereits in der Vorrunde konnte man sich deutlich mit 5:0 durchsetzen. Im fünften Anlauf ging die deutsche Auswahl um Trainer Valentin Altenburg per Schlussstrafecke um Sonja Zimmermann in der 12. Minute in Führung. Durch eine tolle Aktion von Charlotte Stapenhorst in der 26. Minute gelang das 2:0 – dies ist auch zugleich der Halbzeitstand. In den letzten beiden Vierteln sehen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie auf beiden Seiten, obwohl die DANAS ein Chancenplus hat, kann aber die Führung nicht ausbauen. Im Anschluss nahm die englische Mannschaft die Torhüterin raus, was Deutschland die Möglichkeit gab, durch Jette Fleschütz den Ball in der 58. Minute kurz vor Ende der Partie in das leere Tor zu schießen.

Das Spiel um Platz 3 konnte die deutsche Mannschaft deutlich für sich entscheiden und sich somit verdient die Bronzemedaille sichern. Wir gratulieren unseren Spielerinnen der I. Damen Hanna Granitzki, Viktoria Huse, Kira Horn und Anne Schröder sowie unserem Physio der I. Damen Benni Kühn. // MH

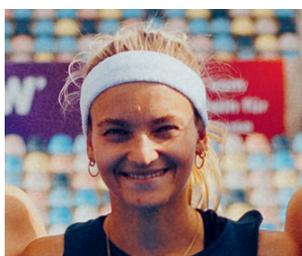
Unsere Alster-DANAS im Kurzportrait:



#30 | Hanna Carina Granitzki
Position: Sturm
Jahrgang: 1997
Länderspiele: 99
Tore: 7



#25 | Viktoria Martha Huse
Position: Verteidigung
Jahrgang: 1995
Länderspiele: 123
Tore: 24



#2 | Kira Leonie Horn
Position: Verteidigung
Jahrgang: 1995
Länderspiele: 73
Tore: 3



#8 | Anne Schröder
Position: Mittelfeld
Jahrgang: 1994
Länderspiele: 222
Tore: 31

DIE HOCKIES

Special Hockeyteam ist Europameister & Hockies werden ausgezeichnet



V.l.n.r. Matthias Brügelmann, Sven Neuwerk, Greta Blunck, Andy Grote, Jan Albertsen, Tom Krohn und Andrea Kaiser

Im August wurden die „Die Hockies“ mit dem Inklusions-Award im Rahmen der SportBild Award-Verleihung in der Hamburger Fischauktions-Halle geehrt. Übergeben wurde der Preis von Ex-Profi und TV-Experte Bastian Schweinsteiger. Nach den tollen Erfolgen bei den Special World Games in Berlin, wo drei Spieler unserer Hockies erfolgreich teilgenommen, freut es uns sehr, dass bereits ein weiterer Erfolg gefeiert werden konnte sich die Arbeit auszahlt. Wir gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen.

Zeitgleich zu den Feld-Europameisterschaften fanden ebenfalls in Mönchengladbach die „EuroHockey ID Championships“ für Menschen mit geistiger

Behinderung statt. Im Finale konnte sich die deutsche Auswahl vor heimischer Kulisse im SparkassenPark gegen England mit 7:1 durchsetzen. Von unseren Hockies dabei: Johnny Ngyuen (ganz rechts). // MH





Mit einem Schlag gut beraten.

Vor welcher Herausforderung Sie auch stehen: Wir helfen Ihnen und Ihrem Unternehmen bei der Lösung komplexer rechtlicher und steuerlicher Fragestellungen sowohl in der Abstimmung mit der Finanzverwaltung als auch in gerichtlichen und außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren. Wir beraten Sie ganzheitlich, vernetzt und unabhängig – in den Bereichen **Rechtsberatung, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung** und **Financial Advisory**.

FÜR TEAMPLAYER – SO WIE JACK UND SIMON

KLU

KÜHNE LOGISTICS UNIVERSITY



„Teamplayer braucht es nicht nur auf dem Platz, sondern auch im Berufsleben. Das Studium an der KLU bereitet uns bestens darauf vor.“

Jack Heldens & Simon Mundorf
Absolventen MSc Management

SONDER-
KONDITIONEN
UND STIPENDIEN
FÜR SPITZEN-
SPORTLER

LASS DICH...

an einer von Deutschlands top-gerankten wirtschaftswissenschaftlichen Privathochschulen praxisnah auf eine internationale Managementkarriere vorbereiten.

Fragen?

Johannes Dietz hilft: 040 328 707-143

Open Day 2023 am 18. November



Kooperationspartner

OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN



#bestuni

Wir haben unsere Studierenden überzeugt und freuen uns über Platz 1 in der Kategorie „Overall Satisfaction“.



I. HERREN

Neustart mit einigen neuen Gesichtern



27

Trainer Sebastian Biederlack schwört die Truppe ein!

Die erste Herrenmannschaft bereitete sich intensiv auf die neue Saison vor, nachdem die letzte Saison unglücklich im Viertelfinale endete. Bereits im Juni starteten wir mit unseren Vorbereitungen, die regelmäßige Treffen im Krafraum, auf der Tartanbahn und in verschiedenen Parks in Hamburg beinhalteten, um unsere Fitness auf ein Top-Level zu bringen.

Nach dem traditionellen Athletikabschluss auf Sylt konnten wir endlich wieder die Schläger in die Hand nehmen. An unserem ersten Wochenende absolvierten wir Testspiele gegen unsere Stadtrivalen UHC und HTHC, wobei die Ergebnisse durchwachsen waren. Am darauf folgenden Wochenende reisten wir in die Niederlande nach Nijmegen und Den Haag, wo wir dank einer geschlossenen Teamleistung gute Ergebnisse erzielten.

Zurück in Hamburg hatten wir weitere Testspiele gegen TSV Mannheim, den Hamburger Polo Club sowie erneut gegen UHC und HTHC. Leider konnten wir in diesen Spielen nicht an unsere guten Leistungen anknüpfen, sodass wir noch an einigen Feinheiten für den Bundesligastart arbeiten mussten.

Zum Saisonstart empfangen wir am Samstag den Aufsteiger aus Frankfurt und am Sonntag den Vizemeister aus Mannheim. Am Samstag konnten wir uns gegen Frankfurt durchsetzen, während wir am Sonntag gegen Mannheim kurz vor Schluss ein Eckentor kassierten und somit leider verloren.



Niklas Bruns mit vollem Einsatz trotz schwieriger Verhältnisse in so einigen Spielen der Hinrunde



Robert Köpp mittlerweile ein feste Größe bei den I. Herren



Kapitän Fidi Gröpper schwört das Team ein

Am folgenden Wochenende standen endlich die ersten Hamburger Derbys an. Zuerst traten wir am Geburtstag unseres Trainers, Sebastian Biederlack, gegen die Herren aus dem Hamburger Westen an und konnten sie erstmals seit langer Zeit besiegen – ein schönes Geschenk an unseren Coach! Am nächsten Tag mussten wir uns jedoch nach einer schwachen ersten Hälfte gegen den UHC geschlagen geben.

Unser fünftes Saisonspiel war erneut ein Highlight, da wir gegen den HTHC antraten. Leider spielten wir wieder eine schwache erste Hälfte und verloren am Ende mit 3:2, auch aufgrund von zwei nicht anerkannten Treffern. In diesem Spiel fügten sich Dieter-Enrique Linnekogel und Nik Kerner unserer Verletztenliste hinzu, zusammen mit Anton Boeckel (verletzte sich gegen MHC) und Niklas Bruns (Trainingsverletzung vor

dem Spiel gegen HTHC). An dieser Stelle wünschen wir allen eine schnelle Genesung!

Abschließend möchten wir unsere Neuzugänge vorstellen. Nach einer dreijährigen Abstinenz dürfen wir wieder Mohan Gandhi in unseren Reihen begrüßen. Mohan ist ein amerikanischer Nationalspieler und verstärkt unsere Defensive. Ein weiterer Neuzugang aus Frankreich ist William Jeammot, der zuletzt Kapitän von Saint-Germain war und uns mit seinem Torinstinkt und seiner Eckenkompetenz im Sturm unterstützt. Ebenfalls neu im Team ist Fred Newbold, walisischer Nationalspieler, der uns im Sturm mit seiner Technik begeistert. Wir freuen uns, diese herausragenden Spieler und Persönlichkeiten in unserem Team zu haben, da sie stets eine Bereicherung für uns darstellen!

/// I. Herren

NEUZUGÄNGE



MOHAN GANDHI

US-Nationalspieler zurück bei Alster



WILLIAM JEAMMOT

Kommt von Paris Saint-Germain



FRED NEWBOLD

Walisischer Nationalspieler vom HC Reading



FLSK®



äußerst
widerstandsfähig



spülmaschinengeeignet



baumfrei verpackt

Noch edler
mit persönlicher
Gravur

Entdecke die neue Ära der Trinkflasche.

Noch innovativer und gewohnt leistungsstark: Hält 24 Stunden eiskalt, 18 Stunden heiß und 100 % dicht - auch bei Kohlensäure. Gefertigt aus hochwertigem Edelstahl, widerstandsfähig beschichtet und spülmaschinengeeignet. Für ihr ausgezeichnetes Design mehrfach prämiert und on top baumfrei verpackt. Das ist die Next Gen von FLSK.

Sichere Dir 10 % im Online Shop:

Dein Code

TC-AL-10

* gültig bis 15.11.2023 unter www.flsk.de
Nicht kombinierbar mit weiteren Gutscheinen

flsk.de

I. DAMEN

Eine hoffnungsvolle Saison steht an



Fit und mit Fokus in die neue Saison

Neue Saison, neues Team – könnte man fast so sagen, denn über den Sommer änderte sich einiges in der Konstellation des Teams. Auch wenn es immer wieder etwas traurig und auch komisch ist, einige wichtige Menschen nicht mehr in der Mannschaft zu haben, kommen neue wichtige Spieler dazu. Nach dem Final4 verließen uns leider Felicia Wiedermann, Victoria McCabe, Hannah Valentin, Marie Jeltsch und Elisa Brauel-Jahnke. Tici werden wir weiterhin auf den Hockeyplätzen Deutschlands in den Reihen von Rot-Weiss-Köln begegnen, die wegen ihres Studiums nach Köln zog. Ebenfalls nach Köln geht es für Hannah, die ihren Schläger nach einer erfolgreichen Hockeykarriere an den Nagel hängt. Cabe kehrte wieder zurück nach England und auch Marie und Elisa (E) verließen uns ins Ausland. Marie wird ihren Master in Madrid machen und E wird die Hockeywelt in Boston, USA auffrischen und ihr Studium beginnen. Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg und freuen uns über jedes Wiedersehen. Sei es auf oder neben dem Platz.

Wo ein Ende ist, ist auch ein Anfang. Herzlich Willkommen Jule Bleuel, Martina Reisenegger-Lillo, Linda Cobano und Zita Grigoleit (eigene Jugend). Jule und Martu fanden beide ihren Weg aus München (MSC) in die Hockeystadt Hamburg. Ju wird in Hamburg studieren und Martu ihr letztes Jahr in der Schule abschließen. Sie frischen das Team durch Jules starke Verteidigung und ihr gutes Auge und Martus gekanntem, zielgenauem Schuss und starkem Anlauftiming, ordentlich auf. Eine weitere Verstärkung für unsere Verteidigung ist Linda Cobana, die nach einem Jahr in Spanien ihren Weg zu uns gefunden hat. Wir freuen uns ebenfalls riesig über ihren Eckenschlenzer, den wir jetzt zu unseren Waffen zählen dürfen. Und nun kommen wir zu einem Eigengewächs, unserem Clubkind Zita Grigoleit. Ob selber spielend oder die jüngeren Kinder coachend, Zita ist meist auf dem Platz zu treffen. Wir freuen uns nach Tici erneut ein Clubkind mit großem Talent in unseren Kreis aufzunehmen.



Die Chemie im Team passt!

Auch zu erwähnen ist die Rückkehr von Emily Kerner aus Madrid nach ihrem Studienabschluss und von Emily Matthes. Sie werden uns tatkräftig im Mittelfeld und in der Verteidigung unterstützen. Wir freuen uns auf die neue Saison mit Neuen und Zurückgekehrten.

Während die Hockeyschläger der meisten im Keller verstaubten, hatten Viki, Anne, Kira, Hanni und Laura einen regelrechten Hockeysommer. Sie kämpften um den Europameistertitel, wobei Laura für Schottland spielte und die anderen vier Deutschland vertraten.

Unsere deutschen EM-Spieler kehrten nach zwei Wochen mit einer Bronze-Medaille wieder zurück und Laura und unser Ex-Goalie Amy Gibson bildeten eine SPECIAL Abwehr und belegten den 7. Platz. Wir sind mächtig stolz auf euch!!

Die verdiente und erholsame Sommerpause des restlichen Teams endete mit einer zweiwöchigen Athletikvorbereitung, bevor es dann an die Schläger ging. Die gesamte Saisonvorbereitung verbrachten wir ausschließlich in Hamburg und war geprägt von vielen Testspielen vor allem gegen HTHC. Die Natio gönnten sich nach der EM erstmal eine wohlverdiente Pause, andere fehlten auch mal wegen ihrer Arbeit und so



LINDA COBANO

Von Flottbek über Complutense zum DCadA



JULE BLEUEL

Kommt vom Münchner SC zu Alster



MARTINA REISENEGGER-LILLO

Zweiter Neuzugang aus München



Anne Schröder voll motiviert fürs Derby

mussten wir im Training und den Testspielen flexibel sein. Nach einer langen Vorbereitung begann dann aber endlich wieder die Bundesliga-Saison.

32 Das erste Saisonspiel war ein echtes Highlight, eine Wiederauflage des Finals der letzten Saison. Wir, als Vize-Deutscher Meister, traten gegen den amtierenden Deutschen Meister, den Mannheimer HC, an. Schon zu Beginn wurde deutlich, dass es sich um das erste Spiel der Saison handelte. Und dass sich beide Mannschaften erst wieder einspielen mussten, spiegelte sich stark in der Qualität des Spiels wieder, wobei das Niveau stetig stieg. In den ersten Minuten hatte Mannheim bereits zwei sehr gute Torchancen und drückte mächtig aufs Gaspedal. Unsere Abwehr stand wie 'ne eins und im 3. Viertel platzte endlich der Knoten. Ein perfekt ausgespielter Konter und die Vorlage von Martu ermöglichte Carlotta das entscheidende Tor – ein 1:0, das den Deutschen Meister im ersten Saisonspiel bezwang. Anschließend wartete

ein Derby-Wochenende auf uns. Zuerst trafen wir auf die starke Flottbeker Mannschaft und sicherten uns einen 2:0-Sieg. Dann stand das Spiel gegen den UHC auf dem Programm, und wir ließen nichts anbrennen und gewannen mit 4:1. Es folgten zwei Auswärtsreisen, darunter ein Spiel gegen den Aufsteiger Zehlendorfer Wespen. Dieses Spiel war eine echte Herausforderung, da die Wespen ein starkes Team hatten, insbesondere dank ihrer Top-Stürmerin Charlotte Stapenhorst. Mit etwas Glück und einer großartigen Leistung unserer Torhüterin Mali Wichmann konnten wir knapp mit 2:1 gewinnen.

Für unser fünftes Spiel reisten wir nach München, wo wir einen weiteren Sieg mit 1:0 einfuhren. Und wenn wir schon zur Wieszeit in München sind, nutzten wir die Gelegenheit unseren bisherigen Erfolg – ungeschlagener Tabellenführer! – mit der ein oder anderen Mass auf dem Oktoberfest zu feiern.

// Eure I. Damen

I. Damen



GUT BASTHORST

KEIN TAG WIE DER ANDERE.

HOCHZEITEN, TAGUNGEN, INCENTIVE UND FEIERN –
GEMEINSAM SCHAFFEN WIR DIE SCHÖNSTEN MOMENTE.

Nur ca. 30 km von Hamburg und Lübeck entfernt.

Hotel & Restaurant Gut Basthorst | Auf dem Gut 3, 21493 Basthorst | event@gut-basthorst.de | 04159-82 52 0

JUGEND

Alle Neuigkeiten von unseren
Hockey-Jugendmannschaften



WU14

Auf dem Weg zur Nord-DM

Wochenende für die Mädchen U14 der Regionalliga mit Jens George und Marcel Ahlgrimm als Trainer sowie Hendrik Pfeiffer als Betreuer um die Norddeutsche Meisterschaft und eine bestmögliche Gruppen-Platzierung in der Deutschen Meisterschaft.

Austragungsort war Braunschweig mit den Mannschaften MTV Braunschweig, Klipper THC, dem HTHC und dem DCadA. Am Sonnabend traf man sich um 7.00 Uhr an der Hallerstraße, um gemeinsam mit einer großen Fangemeinde von Eltern nach Braunschweig zu fahren.

Mit dem Anpfiff um 11.00 Uhr hieß es dann, sich als erstes gegen den HTHC durchzusetzen. Mit einem 1:0 im I. Viertel gingen unsere Mädchen in die Führung und verteidigten dieses Ergebnis souverän bis zum Spielende und sicherten sich damit den Einzug ins Finale der Norddeutschen gegen Klipper am nächsten Tag.

Obwohl unsere Mädchen das I. Viertel im Finale deutlich Druck machten und die Spielführung gegen Klipper sicher in der Hand hatten, brachte ein Gegentor das Team leider aus dem Konzept. Die Mädchen fuhren enttäuscht, aber mit dem tollen Titel Norddeutscher Vizemeister nach Hamburg zurück und ließen das Wochenende gemeinsam im Club auf der Terrasse ausklingen.

Mit einer durch den Sieg über den HTHC gesicherten guten Gruppenplatzierung starten die Mädchen das I. Ferienwochenende jetzt in Mainz in die Deutsche Meisterschaft!
Forza Alster! // DW

MUI2

Sieger bei Klipper

Das Hockeyturnier „Hockey for B´s“ ist ein Klassiker unter den Hamburger Turnieren, ausgetragen auf der wunderschönen Anlage des Klipper THC. Es war hervorragend organisiert und international besetzt, sogar eine Mannschaft aus Dänemark fand den Weg ins schöne Alstertal.

Der Teamspirit unserer Mannschaft mUI2 war das ganze Wochenende spürbar und das Trainergespann mit Tobi Borregaard und Sönke Hansen hat die Jungs optimal auf das Turnier vorbereitet. Die Mannschaft hat mit überzeugenden Leistungen in den Vorrundenspielen gegläntzt und konnte sich erfolgreich für die Finalrunde qualifizieren. Dabei hatten sie keine Gegentore hinnehmen müssen, was u.a. ihre starke Defensive und den erstklassigen Torhüter hervorhebt.

Im späteren Finale gegen Zehlendorf 88 konnten sie ihre Leistung weiter steigern und sich schlussendlich mit einem 4:0 den Turniersieg sichern. Herzlichen Glückwunsch! Die gute Vorbereitung auf dieses Turnier hat sich definitiv auszahlt und stellt einen soliden Grundstein für die kommenden Herausforderungen in den jetzt anstehenden Rückrunden der Regionalliga, der Oberliga und der Verbandsliga dar.



Drei Tage haben 38 Jungs zuvor in den letzten Ferientagen in Berlin trainiert und den Teamgeist gestärkt - mit Erfolg. Die Zuversicht und der Zusammenhalt innerhalb des Teams sind beeindruckend und versprechen für diese sympathische Mannschaft eine sportlich erfolgreiche Zukunft. Die Jungs haben bewiesen, dass sie nicht nur talentiert sind, sondern auch hart arbeiten und als Einheit auftreten können.

Wir freuen uns schon jetzt darauf zu sehen, was diese tolle Truppe in Zukunft erreichen kann und bedanken uns an dieser Stelle auch recht herzlich für das überaus hohe Engagement der beiden Betreuer! // Sven Böhnig

WU8

Aufregendes Penalty Shoot-out um Platz 3

25° Grad, Sonnenschein: Beim Wilhelm-Hirte-Cup in Hannover spielte nicht nur das Wetter mit. Das 1. Spiel gegen die Zehlendorfer Wespen konnten die 10 Spielerinnen der wU8 mit einem 1:0 für sich entscheiden. Ebenso das 2. Spiel mit 1:0 gegen DHC Hannover.

Nach dem tollen Einstieg am Samstag ging es mit einem 0:0-Unentschieden gegen Club zur Vahr und dann noch mit einer 0:1-Niederlage gegen TuS Lichterfelde weiter. In der Vorrunde landeten die Mädchen damit trotzdem auf Platz 2 und das Halbfinale war erreicht. Schade, dass SC Rotation Prenzlauer Berg das Alster-Team dann mit einem 0:1 knapp aus dem Finale kickte. Aufregend war das nächste Spiel trotzdem: Nach einem 0:0 ging es ins Penalty Shoot-out, das die Mädchen mit einem 3:2 gewannen. 3. Platz nach vielen knappen Niederlagen



und Siegen. Zu den Medaillen und Urkunden gab es noch den heiß ersehnten großen Süßigkeiten-Topf on top, den die Mädchen im Zug nach Hause gerecht verteilten. // Miriam Gebele



MU8

Derbysieg im Bärchen-Cup-Finale

Für den männlichen Jahrgang 2015 ging es am 09. und 10. September zu ihrem zweiten großen Turnier außerhalb Hamburgs, wieder nach Berlin. Diesmal zum SC Charlottenburg, die zum Bärchen Cup geladen hatten. Die Aufregung war bei den Jungs wieder groß. Viel Hockey, viele andere Hockeykinder von nah und fern, gemeinsame Übernachtung in der Jugendherberge und vielleicht am Ende einen der großen Kuschelbären mit nach Hamburg zu bringen, das erhöhte die Vorfreude natürlich. Bei sehr sommerlichen Temperaturen bestritten die Jungs ihre Gruppenphase am Samstag souverän und beendeten sie auf dem zweiten Platz.

Keine Niederlage und zwei Unentschieden gegen HTHC und Braunschweig war das Resümee des ersten Tages. Abends in der Jugendherberge musste der Tag natürlich nochmal „verarbeitet“ werden. Nach einer kurzen, wilden Phase waren dann aber alle müde genug, um ein bisschen Schlaf zu bekommen. Eltern und Trainer hielten noch eine Weile Wache auf dem Flur mit einem Feierabendbier. Am nächsten Morgen großes gemeinsames Frühstück mit unseren wU10-Mädels bevor es im Halbfinale gegen die Jungs von Polo ging, ein sehr faires und freundschaftliches Spiel zwischen

den beiden Mannschaften, das 4:0 für Alster ausging. Im Finale kam es dann zur Wiederauflage des Derbys gegen den HTHC. Nach zunächst vielen Torchancen der Alsterjungs, war der HTHC zum Ende immer mehr am Drücker, doch dank starker Verteidigung und tollen Saves unseres Torwarts blieb es nach regulärer Spielzeit beim 0:0. Das gesamte Spiel über gab es großartigen Support von der Seite, insbesondere von den Alstermädeln wU8. Sie standen den Jungs auch im wahrsten Sinne zur Seite als es zum Penalty Shootout kam. Große Anspannung und tolle Schützen auf beiden Seiten. Da kam die Sternstunde unseres Keepers. Er war quasi an fast jedem Ball dran und hielt dann auch den entscheidenden Penalty, 4:3-Sieg für den Der Club an der Alster. Wenige Sekunden später war unser Torwart schon begraben unter den jubelnden Jungs. Man munkelt, dass der große Teddybär nach ihm benannt werden soll.

Wir sagen Danke an alle Helfer, die vor Ort mit uns die Jungs betreut, angefeuert und mitgefiebert haben und natürlich den Siegercoach. Danke, Paddy!

Mit dabei in alphabetischer Reihenfolge: Julius Baack, Bo Hentschel, Theo Hentschel, Antonius Schön, Alexis von Schwabe, Freddie Schulte, Justus Schulte, Hanns Tödter, Maximilian Tolksdorf und Justus Weinhold.

// M.B. und M.W.



WUIO & MUIO

36

Alster End of Summer Cup 2023

Am 02. / 03. Oktober fand in Wellingsbüttel zum ersten Mal ein Turnier für die weibliche und männliche UIO (Jhg. 2013 und 2014) statt. Was als ein spontanes Turnier für ein paar Mannschaften startete, entwickelte sich zu einem Großprojekt mit 16 Mannschaften aus Berlin, Bremen und Hamburg, da erstaunlicherweise trotz des langen Feiertagswochenendes fast alle geladenen Mannschaften zusagten. Es kamen die Zehlendorfer Wespen, der Berliner HC, Blau-Weiss Berlin, der Bremer HC, der Club zur Vahr, der UHC, Klipper und Flottbek.

Die Spielpraxis für die Mannschaften stand im Fokus und der straff durchgetaktete Spielplan, von Pearl Wistuba und Matthias Denkmann erstellt, ermöglichte den Kindern insgesamt 9 Spiele an zwei Tagen. Die Mannschaften des Berliner HC, der Wespen und von Blau-Weiss Berlin übernachteten bei Alsterfamilien und man traf sich am Montag Abend noch zum gemeinsamen Fussballspielen im Club. Die Anzahl an Kindern erforderte einiges an Organisation; so mussten alle Betreuer und Eltern anpacken, um Zelte aufzubauen, in denen die Mannschaften ihre Sachen lassen konnten. Ausserdem gab es ein grosses Buffzelt, das liebevoll von Eltern bestückt und betreut wurde, Tobi, Sven, Lena und Lotta unterstützten Pearl und

Matthias beim Coaching der vielen Spiele - vielen Dank! Die Gastro meisterte die Herausforderung, am Montag ein umfangreiches Mittagessen für 200 Personen in sehr kurzen Abständen anzubieten.

Es wurde viel gespielt, gelacht, gequatscht, auch mal ein bisschen geweint und all das bei am Montag traumhaftem Hockeywetter. Auch am Dienstag spielte das Wetter bis fast zuletzt mit. Der Regen hörte passender Weise zur Siegerehrung wieder auf. Bei 40 Spielen am ersten Tag und 32 Spielen am Folgetag gab es glücklicherweise fast ausschliesslich blaue Flecken.

Nur eine Spielerin des BHC fiel am Dienstag sehr unglücklich während eines Spiels auf ihren Arm, der brach und operativ gerichtet werden musste. Glücklicherweise hatten wir mit Philip Catala einen fachkundigen Arzt vor Ort, der den Arm mit einem Hockeyschläger schiente.

Das Turnier in der kurzen Zeit zu organisieren war nur möglich, da insbesondere Pearl, Max Hildebrandt und Anahita Plotho sehr viel Zeit und Energie in das Projekt einbrachten. Es war sehr schön zu sehen, wie die Alsterfamilie gemeinsam das Ganze in der kurzen Zeit stemmte.

Die Idee ist, das Turnier als jährliches UIO-Turnier zu etablieren, da das Feedback der angereisten Mannschaften durchgehend positiv war und alle Kinder sehr viel Spass hatten. // Anne Melcher



Die wUI0 erspielt sich mit den beiden Teams Platz 5 und 8



Alster wird mit zwei Teams mUI0 wird 2. und 8. Platz



Die begehrten Trophäen des I. Alster End of Summer Cup



Die Zeltstadt von Wellingsbüttel

AMBULANTE UND
STATIONÄRE OPERATIONEN
DES GRAUEN STARS
(CATARACT)

PREMIUM
INTRAOKULARLINSEN
UND OP MIT
FEMTOSEKUNDENLASER

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG VON
MAKULADEGENERATION

INTRAVITREALE INJEKTIONEN

A U G E N

Ä R Z T E

T O R N O W

E I M S B

Ü T T E L

DR. MED. CHRISTOPH TORNOW

DR. MED. KATHARINA TACHEZY

FRÜHERKENNUNG UND
BEHANDLUNG DES GRÜNEN
STARS (GLAUKOM)

LASERBEHANDLUNG VON
Z.B. NACHSTAR, GLAUKOM
UND DIABETES

CHECK-UP UNTERSUCHUNGEN

BILDSCHIRMARBEITSPLATZ-
UNTERSUCHUNGEN G37

FÜHRERSCHEIN- UND
SPORTBOOTGUTACHTEN

MONTAG BIS FREITAG

9:00 – 12:00 UHR
OFFENE SPRECHSTUNDE
– OHNE TERMIN –

OPERATIVE SPRECHSTUNDE
– NACH VEREINBARUNG –

PRIVATSPRECHSTUNDE

ONLINE TERMINVEREINBARUNG
FÜR DIE PRIVATSPRECHSTUNDE:

WWW.DRTORNOW.DE

TEL 040–40 50 30
FAX 040–40 50 24

OSTERSTRASSE 120
20255 HAMBURG



MASTERS HOCKEY EUROPEAN CUP 2023



Deutsche Mastersteams W55, W60, M55, M60, M60 SoM

In diesem Jahr ging es für die Spieler der Damen W55, W60 und Herren M55, 2x M60 im Juli ins extrem heiße Valencia. Insgesamt 16 Damen der W55 aus ganz Deutschland haben sich auf den Weg gemacht. Anne-Marei Kressel, die ebenfalls nominiert war, musste leider verletzungsbedingt passen.

Der Turnierstart war etwas holprig, da unser gerade erst gewonnener Trainer Henning Heinrich (Berlin) uns einen Tag vor Turnierbeginn mit der WhatsApp „Bad News: mein Arzt verbietet mir die Teilnahme. Es tut mir seeeehr leid, aber ich kann nicht kommen. Sorry!“, nicht zur Seite stand.

Netterweise hat Andrea Brenneke, die Ehefrau von Lars Brenneke das Coaching im ersten Spiel gegen die starken Niederländerinnen übernommen und uns lautstark angetrieben. Trotzdem haben wir durch eine umstrittene kurze Ecke leider 0:1 verloren. Das Coaching wurde dann innerhalb der Familie Brenneke weitergegeben und Lars Brenneke hat das Coaching übernommen. Das war eine super Sache, da er selbst ja auch noch bei den M55 gespielt hat.

Nach unseren sehr kappen Auftaktspielen gegen die Niederlande und Schottland (0:1) kamen wir dann mit unserem kompetenten Coach immer besser in Fahrt und konnten versöhnlich mit zwei klaren Siegen (Alliance 9:1; Frankreich 4:0) punkten und das Turnier mit dem Spiel um 5. Platz gegen Wales bei sengender Hitze um 16 Uhr mit einem kämpferischen 1:0 erfolgreich beenden.

Es wäre mehr drin gewesen, wir bleiben dran, vielleicht im nächsten Jahr bei der WM in Auckland (Neuseeland).

Trotz der Hitze in Valencia war es schön mit anzusehen, wie sehr viele Teams sich ökologisch wertvoll mit dem Rad in der Stadt und zu den Spielstätten bewegt haben. Das war auch sehr besonders!

Ergebnisse:

Damen W55 – 5. Platz, W60 – 6. Platz
Herren M55 – 5. Platz, M60 – 5. Platz, M60 SoM – 4. Platz.

// Kika Schön



Halbzeitbesprechung mit Coach Lars Brenneke



Hamburgerinnen: Andrea Mylius (Klipper), Svenja Herbold (UHC), Franziska (Kika) Schön (Alster), Birgit Ehnert (ETV - W60)



Sonnenaufgang und Mannschaftsbild zum Spiel zum Sonnenaufgang – 8 Uhr



Gesundheit, Schönheit und Verjüngung Ihrer Haut

Dr. med. Steinkraus und Kollegen

Langjährige Erfahrung, ausführliche Beratung, ganzheitliche Betrachtung und individuelle Behandlungspläne kombiniert mit modernster Behandlungstechnik – unser Schwerpunkt neben der klassischen und operativen Dermatologie ist die Ästhetische Medizin: u. a. Faltenbehandlung und -unterspritzung mit Botulinum Toxin, Hyaluronsäure-Fillern, Volumizern, Skinboostern, Mesotherapie, Liquid Lifting, Fadenlifting und PRGF-Eigenbluttherapie sowie Lasertreatments – wir stehen für natürliche und die Persönlichkeit unterstreichende Ergebnisse.



Dr. med. Susanne Steinkraus



Dr. med. Demet Efe



Dr. med. Rupert Schulz



Dr. med. Christian Drerup



HERREN 55

Deutscher Mannschaftsmeister 2023

40 TENNIS



BU

Die Herren 55 des Der Club an der Alster wurden am zweiten Septemberwochenende etwas überraschend auf eigener Anlage Deutscher Vereinsmeister. Damit hat sich das Team im dritten Anlauf endlich einen langjährigen Traum erfüllt und den ersten Titel nach Hamburg geholt.



Die Fans beim Finale



Das ist das Ding – Sieger 2023 Der Club an der Alster!

In der Punktspielsaison setzte sich das Team in der Regionalliga Nord-Ost souverän durch, gewann alle 5 Begegnungen und wurde Gruppensieger:

- > Der Club an der Alster – SV Zehlendorfer Wespen 5:4
- > Oldenburger TeV – Der Club an der Alster 3:6
- > Der Club an der Alster – TC Wilmersdorf 6:3
- > Der Club an der Alster – TSV Sasel 5:4
- > TC GW Nikolassee – Der Club an der Alster 8:1

Besonders beeindruckend war dabei der Sieg gegen ein sehr starkes Team aus Sasel, mit dem im Vorfeld nicht unbedingt zu rechnen war. Der Gruppensieg in der Regionalliga war gleichbedeutend mit der Qualifikation für das Entscheidungsspiel um den Meistertitel in der Regionalliga Nord-Ost. Auch diese Begegnung beim SCC Berlin wurde mit 6:3 gewonnen und damit stand fest, dass Der Club an der Alster Ausrichter der Deutschen Vereinsmeisterschaften ist.

Am zweiten Septemberwochenende reisten dann die drei Sieger der Regionalligen Bonner THV (Regionalliga West), SAFO Frankfurt (Regionalliga Süd-West) und TC Blutenburg München (Regionalliga Süd) an den Hamburger Rothenbaum. Im Rahmen der Mannschaftsführerbesprechung wurden die beiden stärksten Teams bestimmt und die anderen beiden Teams hinzugelost. Hieraus ergaben sich folgende Halbfinalbegegnungen:

- > Der Club an der Alster – Bonner THV 7:2
- > SAFO Frankfurt - TC Blutenburg München 6:3



Gemeinsamer Freitagabend mit allen Teams

Während der Gastgeber bei heißen Temperaturen bereits nach den Einzeln mit 5:1 führte - es wurde lediglich das Match an Position 3 verloren - mussten in der anderen Begegnung nach einem 3:3-Zwischenstand die Doppel entscheiden. Diese konnten alle drei etwas überraschend von den Frankfurtern gewonnen werden.

So hieß es am Sonntag im Finale Der Club an der Alster gegen SAFO Frankfurt. Auch hier zeigten die Alsteraner ihre Überlegenheit und standen nach den Einzeln mit 5:1 bereits als Sieger und Deutscher Vereinsmeister fest. Für den umjubelten fünften Punkt sorgte im Spitzeneinzel der Spanier David de Miguel-Lapedra mit 10:6 im Match Tie-Break. Die Begegnung um Platz 3 entschied der Bonner THV ebenfalls nach den Einzeln mit 5:1 für sich.

Es war insgesamt eine rundum gelungene Veranstaltung, bei schönstem Wetter fühlten sich alle Teams sehr wohl am Hamburger Rothenbaum. Der Gastgeber feierte den Titelgewinn bis spät in den Abend auf der Terrasse.

Für das Team waren in der gesamten Saison folgende Spieler aktiv: David de Miguel-Lapedra, Pablo Semprun, Miguel Puig-de Vall Lamolla, Javier Linares Corral, Carsten Krammenschneider, Christian Karl, Andreas Heider, Frank Unkelbach (Mannschaftsführer), Dr. Jan-Christian Engelke (Vorstand Tennis), Dr. Peter Dill, Markus Andersen und Jan Wentz. // SF



UROLOGIE Mönckebergstraße



Dr. med. Michael Malade und Dr. med. Jochen Krämer
 Fachärzte für Urologie / Andrologie
 Urologische Onkologie / Urologische Chirurgie
 Mönckebergstraße 18, 20095 Hamburg, Telefon 040/24 54 76
Sprechstunden:
 Mo, Di, Do von 8.00 bis 16.00 Uhr, Mi, Fr von 8.00 bis 13.00 Uhr
Termine auch online unter: www.urologie-hamburg-city.de

Prostatakrebs Früherkennung

Ab 40 Verantwortung
für die eigene
Gesundheit übernehmen

TENNISHALLE

Der neue Hallenboden ist verlegt



Nach rund 25 Jahren wurde der Teppichboden in unserer Tennishalle in den letzten rund 14 Tagen ausgetauscht. Wir haben uns hierbei für einen Belag der Firma Schöpp in den Alsterfarben rot-grau entschieden. Auch die grünen Vorhänge weichen in den kommenden Tagen einem schönen neuen grauen Vorhang.

Die Entwicklungen während der Umbauphase haben wir in Fotos festgehalten. Möglich wurde diese Investition unter anderem durch Spenden und einem Zuschuss und Darlehen des Hamburger Sportbund.

Wir wünschen allen Mitgliedern viel Spielfreunde auf dem neuen Belag. // SF

TENNIS JUGEND CLUBMEISTERSCHAFTEN

Ein voller Erfolg



44

Mitte September fanden unsere Jugend-Clubmeisterschaften mit rund 170 Kindern und Jugendlichen statt. In insgesamt 15 Konkurrenzen wurden die Clubmeister ausgespielt. Zwischen den Spielen gab es die Möglichkeit sich bei Popcorn und Waffeln zu stärken oder am Fußball-Kicker oder „4 gewinnt“ zu spielen.

Erstmals wurden die Clubmeisterschaften nicht an einem Wochenende gespielt, sondern unterhalb der Woche in den Trainingszeiten. Dieses neue Konzept hat sich bewährt, denn die Kinder und Jugendlichen konnten in ihren Altersklassen in der Regel an nur einem Tag ihre Meister ermitteln und es wurde insgesamt alles entzerrt.

Es waren sehr gelungene Meisterschaften, ein großer Dank für die tolle Ausrichtung geht an unsere Trainer und die beiden Jugendwartinnen Margarita Holle und Anna Hentzen. Wir danken auch unserem Tennis Sponsor Wilson für die Bereitstellung der tollen Preise.

Die Sieger und Platzierten:



Die Sieger und Platzierten:

U6 männlich

1. Oscar Siebert
2. Carl Gemmig
3. Victor Siebert

U7 weiblich

1. Smilla Engelbertz
2. Amalia Stremme
3. Charlotte Rösing

U8 männlich

1. Julius Baack
2. James Lodde
3. Alexis von Schwabe

U8 weiblich

1. Celia von Plotho
2. Rosalie Holle
3. Lucie Kienle

U9 männlich

1. Jakob Buggert
2. Claas Thiermann
3. Caspar Hentzen

U9 weiblich

1. Liat Ahlers
2. Perla Michaelis
3. Celia von Plotho

U10 männlich

1. Jakob Buggert
2. Benedikt Berger
3. Leonard Krüger

U10 weiblich

1. Liat Ahlers
2. Zoe Prokop
3. Perla Michaelis

U12 männlich

1. Theo Hentzen
2. Lukas Ahlers
3. Maximilian Korte

U12 weiblich

1. Joelle Radeck
2. Clara Wolf
3. Zoe Prokop

U15 männlich

1. Carl Bouraoui
2. Lukas Ahlers
3. Maximilian Korte

U6 weiblich, U7 männlich, U15 weiblich und U18 männlich wurden nicht ausgespielt.



**ZAHNÄRZTE
HARVESTEHUDE**

Sportzahnmedizin | Veneers | Implantologie | Bleaching
zahnärztliche Schlafmedizin | Wurzelkanalbehandlung
Kiefergelenkstherapie | Invisalign | Prophylaxe

040/420 01 23

www.zahnaerzte-in-harvestehude.de

Hansastraße 2-3, 20149 Hamburg

ALSTER-CUP

Tennis Erwachsene



47

Die Erwachsenen haben ihr Clubturnier in diesem Jahr im Modus des Billy Jean King Cup gespielt mit jeweils zwei Einzeln und einem Doppel. Leider haben sich für die drei ausgeschriebenen Konkurrenzen nur insgesamt 11 Paarungen angemeldet, die aber sehr viel Spaß hatten.

Die Sieger im Überblick:

Damen-Doppel

1. Elisabeth Meves / Julia Ulmer
2. Sissy v. Alvensleben / Astrid Gerdts

Herren-Doppel

1. Benedikt Lühge / Alexander Lerche
2. Jonas Wolf / Andres Reig Schmidt

Mixed

1. Judith Völker / Nils Hopmann
2. Christina und Karl M. Pinter





U7-U9

48

Finale der Mini Club Serie Nord

28. September 2023 – Am vergangenen Wochenende fand das Finale der Mini Club Serie Nord mit über 60 Kindern in Ahrensburg und Bergstedt statt. Es waren auch Kinder aus Bremen und Hannover angereist. Das Turnier wurde an fünf Wochenenden über den Sommer in den Altersklassen U7 – U10 mit zum Teil sehr spektakulären Ballwechseln ausgetragen. Am Ende konnten sich 8 Kinder vom Der Club an der Alster für die Endrunde qualifizieren.

Im Finale der U9 erreichte Liat Ahlers den 1. Platz, im Finale der U8 erreichte Lucie Kienle und Sebastian Ernst jeweils den 2. Platz. Rosalie Holle konnte sich im Spiel um Platz 3 durchsetzen und Celia von Plotho erreichte den 5. Platz.



Bei der U7 gewann Julius Baack das Finale und somit den 1. Platz, Amalia Stremme erreichte den 2. Platz und Smilla Engelbertz den 4. Platz.

Das Wetter war hervorragend und alle Kinder haben mit viel Spaß gekämpft. Durch die vorherige Qualifikation war das Niveau sehr ausgeglichen und die Spiele waren umso spannender. Am Ende gab es eine tolle Siegerehrung mit vielen Preisen und schicken Pokalen.

Auch im Vergleich zu den anderen Vereinen haben wir ein tolles Niveau erreicht. Vielen Dank dem Trainer- und Orgateam vom Der Club an der Alster!

Wir gratulieren unseren Alsterkindern zum Erfolg und freuen uns, wenn nächstes Jahr noch mehr Kinder bei dieser Turnierserie dabei sind. // MH





MUI2

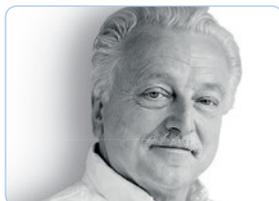
Endrunde Hamburger Meisterschaften Tennis

Die erste Mannschaft Junioren UI2 hat mit ihrem letzten hohen 6:0-Sieg gegen den Großflottbeker THGC die Nominierung für die Endrunde der Hamburger Meisterschaften UI2 geschafft. Fröhlich traf man sich um 8.15 Uhr in Rellingen, wo noch ein großes zeitliches und logistisches Durcheinander herrschte. Tennis-Spannung lag spürbar in der Luft.

Fürs Finale hat es nicht gereicht, aber guten Verlierern im Halbfinale vergeht auch das Lachen nicht. Danke Leif! Vamos oder auch Alster Go 2024! // Julia Ulmer



DR. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen
Zahnarzt und Arzt
Ästhetische Zahnheilkunde
und Prävention,
Schnarchtherapie



Dr. Tore Thomsen
Zahnarzt
Ästhetische Zahnheilkunde,
Wurzelkanalbehandlungen,
Abrasionsgebisse



Dr. Coralie Thomsen
Fachzahnärztin für
Kieferorthopädie,
unsichtbare Zahnspangen



Dr. Giedre Matuliene
Fachzahnärztin für
Parodontologie, Peri-
implantitisbehandlung



Dr. Rafael Hasler
Fachzahnarzt für
Oralchirurgie,
Implantologie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-44 5971 | www.dr-thomsen.com



DR. THOMSEN & KOLLEGEN

LEADING TENNIS CLUBS OF GERMANY

Alster gewinnt die IC Trophy



Jürgen Hackauff (IC), Leonard von Bismarck, JC Engelke, Emma Forgac, Tomas Charlos (Coach), Torsten Konen (Ausrichter RW Köln)

Die bereits 8. Auflage der "IC Junior Trophy" für die "Leading Tennis Clubs of Germany" fand vom 22.-24. September auf der Anlage des KTHC Stadion Rot-Weiss Köln statt.

Bei dieser Trophy handelt sich um einen Team-Wettbewerb mit jeweils einem Junior und einer Juniorin der Altersklasse 18 und jünger, die je ein Einzel und ein Mixed bestreiten. Insgesamt nahmen 8 (Blau-Weiss Berlin, Grün-Weiß Mannheim, ETUF Essen, Palmengarten Frankfurt, Rochusclub Düsseldorf, Der Club an der Alster, Rot-Weiss Köln und Iphitos München) der insgesamt 10 Vereine der "Leading Tennis Clubs of Germany" teil. Gespielt wurde in einem 8er-Feld.

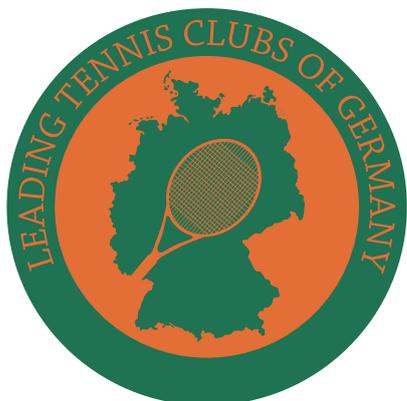
Unser Team bestand in diesem Jahr aus Emma Forgac und Leonard von Bismarck sowie dem Coach Tomek Charlos. Aufgrund der guten LKs waren wir an Position 1 und diese Setzposition bestätigen die Beiden. Im Halbfinale setzten wir uns gegen ETUF Essen mit 2:0 durch und trafen dann im Finale auf das starke Team vom TC 1899 Blau-Weiß Berlin.

In diesem Endspiel wurde tolles Tennis geboten und unser Team konnte sich bereits nach den Einzeln 2:0 durchsetzen und den Wanderpokal bereits zum dritten Mal nach Hamburg holen.

Die 9. Auflage der "IC Junior Trophy" findet im kommenden Jahr beim TC 1899 Blau-Weiß Berlin statt.

Leading Tennis Clubs of Germany

Der Club an der Alster ist sehr stolz seit 2014 dem elitären Kreis der „Leading Tennis Clubs of Germany“ anzugehören.



Auf Initiative des Internationalen Tennis Clubs von Deutschland und seines Präsidenten Alex Kurucz wurde diese Kooperationsgruppe im Frühjahr 2009 gegründet. Ziel dieser Gemeinschaft sind der regelmäßige Informationsaustausch über alle vereinsrelevanten Themen – vor allem in den Bereichen Verwaltung, Finanzen, Steuern und Marketing –

sowie sportlich-gesellschaftliche Begegnungen von Mitgliedern dieser Vereine.

Die Zugehörigkeit zu diesem exklusiven Kreis ist an enge Voraussetzungen geknüpft. Die Vereine müssen über eine große Mitgliederzahl und eine außergewöhnlich repräsentative Anlage verfügen, sich der Tradition verpflichtet fühlen und besondere sportliche Erfolge durch Mannschaften oder als Turnierveranstalter aufweisen.

Folgende Vereine zählen aktuell zu diesem Kreis: TC 1899 Blau-Weiss Berlin, Rochusclub Düsseldorf, TK Grün-Weiss Mannheim, MTTC Iphitos München, Frankfurter TC Palmengarten, ETUF Essen, DTV Hannover, TC Blau-Weiß Dresden Blasewitz, KTHC Stadion Rot-Weiss Köln und Der Club an der Alster sowie der Internationale Tennis Club von Deutschland (eine Vereinigung deutscher Spitzenspieler, die den Deutschen Tennis Bunde international vertreten haben).

Ein besonderes Highlight für die Mitglieder der einzelnen Clubs ist das kostenlose Spielrecht auf den Anlagen der anderen Clubs im Rahmen von kurzfristigen Besuchen. Für eine längere Periode gilt dies auch für Studenten eines Partnervereins. Eine vorherige Anmeldung im jeweiligen Clubsekretariat ist notwendig. // SF

51



SPRECKELSEN

FINE JEWELRY



Mühlenkamp 29
22303 Hamburg
info@spreckelsen-hamburg.de
TEL / WhatsApp +49(0)40 279 10 66

www.spreckelsen-hamburg.de

PADEL BUNDESLIGA

Alle Teams auf Kurs!

PADEL HERREN

Der Club an der Alster hat in diesem Jahr erstmals am Padel Punktspielbetrieb des Deutschen Padel Verbandes teilgenommen. Insgesamt 7 Teams sind in der I. und 2. Bundesliga an den Start gegangen und waren auch ziemlich erfolgreich.



Joni Lawrenz, Christian Laux, Alexander Lawrenz, Jonas Kuwert, Sebastian Schönholz, Max Bülk und Severin Schönholz

HERREN

Souveräner Gruppensieger

Das Herrenteam trat in der 2. Bundesliga an und hatte dort ein sehr erfolgreiches Debüt. Das Team bestritt seine Gruppenspiele in Curslack und konnte drei

Begegnungen gegen Hanse Padel Hamburg, GreenTEC Campus und PTC Padelon für sich entscheiden.

Lediglich gegen Padel Sport Nordheide gab es eine Niederlage. Dieses reichte zum Gruppensieg und sicherte die Qualifikation für die Endrunde im November um den Aufstieg in die I. Bundesliga.



Isabelle Stremme, Katharina Voscherau, Anna Hentzen, Anna Warringsholz, Cora Unger, Roja Thiem, Nele Hedden und Jenny Neuse

DAMEN 35

Einzug in die Finalrunde geglückt

Die Padel Damen 35 haben in der Vorrunde der I. Bundesliga in Barrier einen unglaublichen Start hingelegt und konnten sich sowohl gegen GreenTEC,

als auch gegen die Gastgeber vom Barrier TC klar behaupten. Lediglich dem TC Weiden waren sie unterlegen.

Mit diesem Ergebnis haben Sie sich nicht nur den Einzug in die Finalrunde im Dezember erspielt, sondern zugleich für den Klassenerhalt in der I. Bundesliga gesorgt!

53



Benjamin Frucht, Frederick Otto, Philipp Unger, Leif Jensen, Julian Hofmann-Jeckel, Christian Holle und Constantin Stremme

HERREN 35

Spielen um den Aufstieg

Auch die Herren 35 starteten in der Gruppenphase bei Hanse Padel in Curslack in ihre erste Saison in der 2. Padel Bundesliga. Nach zwei Siegen und einer Niederlage gegen Hanse-Condor Padel qualifizierte sich das Team für die Aufstiegsrunde im November 2023 in die I. Bundesliga.

DAMEN 45

Direkt für die Endrunde qualifiziert

Bei den Damen 45 gibt es in der I. Bundesliga nur insgesamt 5 Teams, so dass das Team direkt für die Finalrunde im November qualifiziert ist.



Christopher Garbe, Philipp Unger, Niklas Todsen, Dirk Block, Fabian Baack, Christian Voscherau, Philipp Evers und Christian Holle

HERREN 45

54 **Zwei Teams sind am Start**

Bei den Herren 45 waren wir sogar mit zwei Teams vertreten. Das I. Herren 45 Team spielte in Enge-Sande gegen die Gegner aus Glückstadt, Condor Hamburg und Enge-Sande.

In der ersten Begegnung ging es gegen Glückstadt und es gab leider eine enge 1:2 Niederlage. Ohne große Pause ging es in das zweite Match gegen Condor. Diese Begegnung konnte 2:1 gewonnen werden, so dass es im letzten Spiel gegen den Gastgeber um die Qualifikation für die Finalrunde ging. Das Team aus Enge-Sande zeigte sich aber als zu stark und es gab eine 0:3 Niederlage. Nun geht es im Januar in den Playdowns um den Klassenerhalt in der I. Bundesliga.



Felix Hentzen, Thomas Reimann, Daniel Benoit, Thomas Schulte, Malte Niebuhr, Christian Holle, Philipp Unger

Die 2. Herren 45 spielten auf der Anlage von GreenTec-Padel im 2 Stunden entfernten Enge-Sande. Beide Partien gegen HansePadel mit 2:1 und GreenTec II mit 3:0 wurden gewonnen und somit stand das Team als Gruppensieger fest. Dieses bedeutet die Qualifikation für die Aufstiegsspiele in die I. Bundesliga.



Henning Nau, Andreas Heider, Christian Karl, Miguel Puig-de Vall, Christian Holle, Frank Unkelbach, Delf Ness, Andreas Rehberg und Wulf-Peter Kemper

HERREN 55

Qualifiziert für die Endrunde

Unsere Herren 55 gingen in der I. Bundesliga an den Start. Das Team konnte drei Siege gegen PTC Padelon, SC Condor und GreenTEC Padel einfahren, dagegen steht nur eine Niederlage gegen Padel Sport Nordheide. Diese Ergebnisse reichten für den 2. Tabellenplatz, der gleichzeitig die Qualifikation für die Endrunde bedeutete.



DERMATOLOGIE
IN EPPENDORF



Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50
info@dermatologie-eppendorf.de
www.dermatologie-eppendorf.de

PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE,
ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Im Herzen von Eppendorf befindet sich das Zentrum für moderne Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

**Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege.
Dem fühlen wir uns verpflichtet.**



DR. KATHI
TURNBULL



DR. PHILIP
FLAMMERSFELD



DR. LILIA
PLATE



DR. ALEXANDRA
GUST



DR. NICOLA
OTTE



DR. BIRGIT
FRANTZEN

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege

PADEL- CLUBMEISTERSCHAFTEN



56

Insgesamt 75 Paarungen nahmen in diesem Jahr an den Clubmeisterschaften teil. Ausgeschrieben waren die Konkurrenzen Damen-Doppel, Damen-Doppel 45, Herren-Doppel, Herren-Doppel 45 und Mixed.

Die Meisterschaften starteten im Mai mit den Gruppenspielen und die Gruppensieger qualifizierten sich für die Finalrunde am ersten September Wochenende.

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung gab es folgende Gewinner:

- > Damen-Doppel: Alexa Schön / Cornelia Schmidt
- > Damen-Doppel 45: Franziska Schön / Carola Brede
- > Herren-Doppel: Joshua Rosenblat / Mikael Petersen
- > Herren-Doppel 45: Christian Holle / Philipp Unger
- > Mixed: Katharina und Christian Voscherau

Ein großer Dank gilt unserem Partner adidas für die Bereitstellung der Preise. // SF

ALSTERGOLF

Auch 2023 wieder ein tolles Clubevent



Alstergolf, das alljährliche Highlight im Kalender der Golfenthusiasten, fand auch im Jahr 2023 erfolgreich statt und bewies erneut, warum es seit Jahrzehnten eine feste Veranstaltung im Alsterkalender ist. Doch dieses Mal gab es eine besondere Neuerung - die Damen waren mit von der Partie ganz zur Freude der traditionellen Herrenrunde. Obwohl die Damen in ihrer Anzahl noch etwas zögerlich waren, wurde damit ein wichtiger Schritt gemacht, um das Alstergolf zu einem gemeinsamen Clubevent zu machen.

Am 28. August 2023 war es endlich soweit. Die Golfer und Golferinnen versammelten sich auf der malerischen Anlage des Golfclubs Gut Waldhof, um pünktlich um 11 Uhr abzuschlagen. Die Spannung war von Anfang an greifbar, besonders an Loch 3, wo der erste kleine Preis des "Nearest to the Pin" ausgespielt wurde. Hier galt es, das Grün direkt vom Abschlag des kurzen Par 3 zu treffen und den Ball so nah wie möglich am "Stock" zu platzieren. Bei den Herren schaffte dies Acki Heldens mit beeindruckenden 2,60 Metern und sicherte sich so den begehrten Preis. Bei den Damen schien die Aufregung über die erste Teilnahme am Alstergolf so groß zu sein, dass der Hinweis an diesem Loch entweder übersehen oder vergessen wurde, und somit konnte keine Gewinnerin ermittelt werden. Doch dies sollte sich später beim "Longest Drive" ändern!

Im Gegensatz zum Vorjahr spielte das Wetter diesmal mit und ermöglichte den Golfern und Golferinnen, ihr Bestes zu geben, abgesehen von einem kurzen Schauer. In 11 zumeist 3er-Flights wurde gemischt gespielt, dabei traten die Damen und Herren weiterhin in ihren eigenen Konkurrenzen an.



Die Faszination des Alstergolfs liegt nicht nur im sportlichen Wettbewerb, sondern auch im geselligen Miteinander! Gegen Nachmittag trafen die Flights nach und nach an Bahn 18 ein, und es wurde angeregt über die Runde und die Besonderheiten des Golfplatzes diskutiert, begleitet von erfrischenden Kaltgetränken und Snacks. Die nachfolgenden Flights wurden herzlich in Empfang genommen und die Atmosphäre war geprägt von einem rot-grau-weißen Gemeinschaftsgefühl.

Nachdem der letzte Flight sein Spiel beendet hatte, ging es zurück in Richtung Stadt. Nach einer kurzen Erfrischungspause versammelten sich die Teilnehmer und einige ehemalige Alstergolfer dann im Clubhaus zur Siegerehrung und dem gemeinsamen Abendessen.



Patrick Schmidt



Florian Willert



Henriette Willert



Heiner Greten



Acki Heldens



Alexander Spina

Die Siegerehrung, geleitet von Dr. Karl Ness, war ein emotionaler Höhepunkt des Abends. In einer herzlichen Atmosphäre wurden die Gewinner und Gewinnerinnen der verschiedenen Kategorien gefeiert und erhielten ihre wohlverdienten Preise.

In der Wertung der Damen räumte Henriette Willert gleich alle Preise ab. Mit 32 Netto- und 10 Bruttopunkten sowie dem „Longest Drive“ gelang Henriette ein kleines Meisterstück. Diese Titel gilt es im nächsten Jahr zu verteidigen!

Bei den Herren gewann, wie im Vorjahr Patrick Schmidt die Bruttowertung mit 27 Punkten. Die Nettowertung ging auch an die Familie Willert, hier war es Florian Willert mit 40 Nettopunkten. Der Preis „Kamerad weißt Du noch?“, für den besten Teilnehmer über 70, gewann Heiner Greten! Den weitesten Hieb („Longest Drive“) vollbrachte an diesem Tag Alexander Spina.

Wir gratulieren allen Teilnehmern und Siegern!

Karl Ness, die gute Seele des Alstergolfs, bewies erneut seine Leidenschaft und Hingabe für dieses Event und trug maßgeblich dazu bei, dass das Alstergolf auch 2023 ein voller Erfolg war.

Diese Veranstaltung war zweifellos wieder ein Highlight in der Geschichte dieses traditionsreichen Clubevents und die Integration der Damen sorgte für eine erfrischende Dynamik im Turnier.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Helfern und wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr und darauf, diese großartige Tradition weiterzuführen und zu stärken. Bis zum Alstergolf 2024! // JHJ



HIER GEHT'S ZUR
BILDERGALERIE

BAUWENS IN HAMBURG

Herzlich willkommen in der Alsterfamilie



60

Thomas Brune und Timo Wess

Der Anstoß ist gelungen. Spätestens mit der Eröffnung des eigenen Büros in Hamburg ist Bauwens auch in der Hansestadt vollends angekommen. Als Immobilienunternehmen mit Projektentwicklungs - sowie Planungs - und Ausführungskompetenz möchte Bauwens diese attraktive und lebenswerte Stadt aktiv mitprägen. Davon zeugen auch zahlreiche anspruchsvolle Projekte, die Bauwens in den vergangenen 20 Jahren in Hamburg realisiert hat. Das Interesse und die Freude daran, Großes zu bewegen, ist bei dem 150-jährigen Unternehmen traditionell verankert.

Ebenso engagiert sich Bauwens als Unternehmen, wenn es um die Förderung von Sport geht. Timo Wess und Thomas Brune erklären, warum gemeinsame Ziele und Teamgeist wichtig sind.

Timo Wess war auf den Spielfeldern dieser Welt zuhause. Der geschäftsführende Gesellschafter der Bauwens Unternehmensgruppe hat in seinem Sport Hockey alles erreicht. Als mehrfacher Olympiasieger und Weltmeister weiß er aber auch, worauf es jenseits des Platzes ankommt.

Einige Mitarbeiter, Partner und Kunden von uns sind heute schon Mitglied oder stehen in enger Verbindung mit dem DCadA. Der Club ist eine Institution und mit seinen vielen Mitgliedern und Aktivitäten eine tragende Säule im gesellschaftlichen Leben der Stadt Hamburg. Wir sind davon überzeugt, mit dieser Partnerschaft und der damit einhergehenden Förderung des aktiven Sports, einen wichtigen Beitrag leisten zu können, dieses Leben noch attraktiver und vielfältiger zu gestalten. In diesem Sinne freuen wir uns riesig auf alle vor uns liegenden gemeinsamen Projekte.

„Es geht darum, gemeinsame Ziele zu haben und das Potential eines Projekts mit Hilfe des gesamten Teams zu heben. Das unterscheidet sich nicht vom Teamgeist, den man in einer guten Mannschaft findet. Wie auf dem Spielfeld, erfordert es eine klare Vision und den Einsatz der individuellen Stärke eines jeden Einzelnen. Der gemeinsame Erfolg ist dann Motivation. Der Club an der Alster ist für mich eine alte Bekannte und ich freue mich, dass wir nun von Seiten des Sportsponsorings hier wieder zusammenfinden“. Timo Wess, geschäftsführender Gesellschafter der Bauwens Unternehmensgruppe.

„Aus Hamburg, für Hamburg“, ist die kürzeste Aussage, die Thomas Brune, geschäftsführender Gesellschafter der Bauwens Development Hamburg, wohl beschreibt. Thomas Brune kennt die Eigenarten und Vorzüge von Hamburg. Auch er findet, dass Bauwens und Der Club an der Alster gut zusammenpassen.

„In der Projektentwicklung geht es darum, Orte zu schaffen, die Menschen dazu einladen, in ihnen und mit ihnen zu leben. Räume, die wir erdenken, sind darum viel mehr als nur Immobilien, die einfach nur ‚funktionieren‘ sollen. Es sind Orte der Begegnung und des Erlebens, die zu kreativer Zusammenarbeit und sozialer Interaktion animieren. Die Zeiten von 08/15-Lösungen sind vorbei. Wir brauchen mehr Qualität, die den Bedürfnissen der Menschen Rechnung trägt – sowohl beim Wohnen als auch Arbeiten. Der Club an der Alster verkörpert dies für uns auf seine Weise. Ein Ort der Zusammenkunft, des fairen Wettbewerbs und der Freude am Miteinander. Daher fiel uns die Entscheidung leicht, hier aktiv als Sponsor zu unterstützen. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Weg.“

Thomas Brune – Partner und geschäftsführender Gesellschafter der Bauwens Development Hamburg GmbH



Der DCadA freut sich über die neue Partnerschaft und heißt Bauwens herzlich willkommen in der Alsterfamilie. // CZ

BAUWENS

CREATING EXCELLENCE

Wir machen es aus Prinzip ganz einfach, denn Bauwens bietet einfach das an, was der Markt wirklich braucht – funktionierende und stabile Vermögenswerte in Form von Immobilien, die sich langfristig an den Bedürfnissen der Nutzer orientieren.

1873 in Köln gegründet, sind wir heute deutschlandweit tätig und Ihr Experte, wenn es darum geht, Immobilien zu entwickeln, planen, bauen und betreiben. Egal ob Wohnen, Arbeiten oder Einkaufen.

Erfahren Sie mehr:

- > Bauwens Development Hamburg GmbH
- > Großer Burstah 36-38
- > 20457 Hamburg
- > +49 40 2489500-0



www.bauwens.de



HANSEATISCH
PERSÖNLICH
EXKLUSIV

IMMOBILIEN AUF HÖCHSTEM NIVEAU



nennecke & widenmann
finest homes

+49 40 87 97 33 90
nwimmobilien.com

NACHHALTIGKEIT AUF DIE FAHNE GESCHRIEBEN

Mehrweg-Thermobecher für Winterschwimmer



63

Seit vielen Jahren unterstützt Meßmer die Winterschwimmer bei ihren sportlichen Aktivitäten – von November bis März stehen Becher und heißgekochter Tee aus dem Hause Meßmer bereit und sorgen für wohligen Befinden vor und nach dem Schwimmen im Freien. Bislang wurden dafür Einwegbecher zur Verfügung gestellt. So richtig nachhaltig ist das heutzutage nicht mehr. Was also tun? Meßmer hat sich entschieden, jedem Winterschwimmenden einen Thermobecher zu schenken, aus dem die leckeren Tees weiter genossen werden können. Einwegbecher wird es zukünftig nicht mehr geben. Meßmer zahlt damit auch auf das Nachhaltigkeitskonzept des Clubs ein. Alle Teilnehmer können sich ab den 01. November 2023 den Becher bei den Bademeistern im Schwimmbad abholen. Für die Reinigung und das Wieder-Mitbringen sorgt jeder selbst – ist doch klar, oder?

Viel Spaß mit den Bechern und weiterhin genussvolle Tee-Momente am Beckenrand wünscht Sabine Domke von Meßmer!

Auf diesem Weg freuen wir uns sehr, dass unsere Partner auch das Nachhaltigkeitskonzept des DCadA unterstützen und bedanken uns für diese neuen Thermobecher.

DAS DARF DOCH WAHR SEIN...



Hockey-Europapokal vom 29.03. – 01.04.2024 auf der Hockeyanlage in Wellingsbüttel

Der Club an der Alster freut sich sehr über die positive Entscheidung des Europäischen Hockeyverbands, die EuroHockey Club Trophy I der Damen über Ostern 2024 in Hamburg auszutragen. Bei diesem Europapokal nimmt die Mannschaft des Der Club an der Alster als Deutscher Vize-Meister teil und trifft vom 29.03. – 01.04.2024 auf die Vizemeister aus Belgien und England sowie auf die nationalen Meister aus Italien, Schottland, Schweiz, Tschechien und Ukraine.

Alsters Hockeyvorstand Frank Gemmrig: „Nach 2019 haben wir wieder einen Europapokal bei uns. Wir freuen uns auf die Mannschaften der anderen Nationen und sind stolz, dass Turnier austragen zu dürfen. Wir werden auf unserer schönen Hockeyanlage in Wellingsbüttel tolle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Europapokal schaffen.“

Wir freuen uns das nächste internationale Event auf unserer Anlage in Wellingsbüttel zu begrüßen!

64

KONTAKT



Ihre Meinung
ist uns wichtig!

clubzeitung@dcada.de

REDAKTIONSSCHLUSS

Für die nächste Ausgabe
erbitten wir Ihre Beiträge
(Bitte Texte als .doc, Bilder
als .jpg in Originalgröße)
bis spätestens

03.11.2023

Beiträge an
clubzeitung@dcada.de

IMPRESSUM

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus,
Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91,
20149 Hamburg, info@dcada.de
www.dcada.de.
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30.
Verantwortlich für den redaktionellen
Teil: Kompetenzteam Kommunikation
Layout: Julian Hofmann-Jeckel
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft
für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH,
Mattentwiete 5, 20457 Hamburg,
Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444,
www.lachschulz.de, info@lachschulz.de.
Geschäftsführer: Michael Witte
Druck: Silber Druck oHG, Otto-Hahn-Str. 25,
34253 Lohfelden, Tel. (0561) 520070,
Fax (0561) 5200720, info@silberdruck.de.
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verlagsort ist Hamburg.

Bitte beachten Sie die Beilage
E&E Design

HERRSCHAFTLICHE VILLA MIT SCHWIMMHALLE

HAMBURG-NIENSTEDTEN

Exklusiv

690 m² Wohnfläche, 280 m² Nutzfläche, 2.100 m² Süd-West-Garten,
9 Zimmer, 5 Bäder, 3 Garagen, Schwimmbad mit Panoramafenstern zum Garten.
Kaufpreis auf Anfrage, Käufercourtage 3,57% inkl. USt.

Energiedaten: EA-B, Gas, 125,8 kWh(m²*a), EEK D, Baujahr 1990

DIE FIRST CLASS DER IMMOBILIEN

Dr. Jakob Borgmann
040 - 740 234 66
jakob.borgmann@borgmanngroup.com



BORGSMANN
GROUP

www.borgmanngroup.com



Marktkenner – im 4. Jahrzehnt.

Eine Immobilie erfolgreich zu verkaufen bedarf viel Erfahrung und fundierter Marktkenntnis.

Das Team von MEISSLER & CO steht Ihnen dabei im vierten Jahrzehnt erfolgreich zur Seite.

Immobilien



MEISSLER & CO

86 44 44

Am Kaiserkai 67 | 20457 Hamburg
Telefon 040 22 92 91 | www.meissler-co.de